

The background features a complex pattern of thin, wavy lines in shades of green and blue, creating a textured, organic feel. Scattered across this pattern are several white circles of varying sizes, some overlapping the lines.

Schöffling & Co.

Frühjahr 2025

Inhaltsverzeichnis

2	Elizabeth Heichelbech	28	Jami Attenberg
8	Svealena Kutschke	32	Nadja Küchenmeister
12	Friederike Gräff	34	Ines Berwing
14	Margaret Kennedy	37	Literarische Geschenke
16	Vita Sackville-West	42	Kalender
18	Sevgi Soysal	50	Ansichten kluger Katzen
22	David Albahari	54	Katzen-Non-Books
24	Ruth Zylberman		



Liebe Buchhändlerinnen, liebe Buchhändler,

»Wenn die stille Zeit vorbei ist, wird es auch wieder ruhiger.« Ob Karl Valentin an das Weihnachtsgeschäft im Buchhandel dachte, als er dies schrieb? Was die Umsätze angeht, möchte man den Dezembertrubel nicht missen. Aber auch die Zeit danach hat viel Schönes: Zwischen den Jahren und im Januar ist endlich ein wenig Zeit für den Blick in die Vorschauen und Leseexemplare, und die Vorfreude aufs Frühjahr setzt ein ...

In unserem neuen Programm warten wir mit Elizabeth Heichelbechs großartigem Roman *Chopin in Kentucky* auf. Die Protagonistin Marie tanzt sich mit Witz und ihrem imaginären Freund Frédéric Chopin aus der öden Provinz der 1970er gleich in unsere Herzen wie auch in die mancher Ihrer Kolleginnen und Kollegen. Erste Leseindrücke finden Sie auf den nächsten Seiten.

Unser Spitzentitel in der deutschsprachigen Literatur ist *Gespensterfische* von Svealena Kutschke – ein »berührender, komischer, bittertrauriger, aber immer spannender Roman«, nach dessen Lektüre »man einfach voller Menschenliebe zurückbleibt«. So bringt es Inger-Maria Mahlke auf den Punkt. Wir freuen uns sehr, dass Svealena ihren bislang besten Roman zum Anlass genommen hat, zu Schöffling & Co. zu wechseln.

Beliebte Bekannte im Schöffling-Programm sind Margaret Kennedy, von der wir mit *Falscher Glanz* einen weiteren unterhaltsamen Gesellschaftsroman wiederentdecken, und Vita Sackville-West, deren Schlüsselroman über ihre Affäre mit Violet Trefusis *Die Herausforderung* nach vielen Jahren eine wunderbare Neuausgabe erfährt.

Der langjährige Schöffling-Autor und Nobelpreis-Favorit David Albahari ist vor gut einem Jahr verstorben. Sein letzter Roman *Wenn der König stirbt* erscheint bei uns als weltweit erste Übersetzung. Sollten Sie lange nicht oder gar noch nie Albahari gelesen haben, ist sein literarisches *Opus summum* die beste Gelegenheit, sich einem unvergesslichen literarisch-irrwitzigen Lesevergnügen auszusetzen.

Für die letzten kalten Tage stellt Nadja Küchenmeister in ihrem neuen Gedichtband *Der Große Wagen* die morgendliche Generalfrage: »wie viel / kaffee soll man noch trinken, bevor man / die heizkörper kalt werden lässt«? Ich wünsche Ihnen neben guten Lektüren und Geschäften hervorragenden Kaffee in Wunschmenge und ein sonniges Frühjahr!



Herzlich,
Ihr Philipp Werner

und das Team von Schöffling & Co.



Marie Higginbottom tanzt ihren Weg ins Leben ... und direkt ins Herz des Buchhandels und der Bloggerinnen.

»Diese schillernden Figuren bringen alles zum Glänzen, und wir strahlen mit. Denn wir werden süchtig nach diesem melancholischen Witz, der sich in jeder Szene findet. Wir lachen laut und schmunzeln leise auf dieser irren Reise durch das irdische Kentucky. In der Imagination kann im Provinziellen alles beginnen und möglich werden. Zumindest der Lebensanfang dieser Trautänzerin, von der wir nicht genug erlesen können. Ein tolles, ein verrücktes Buch.«

Hauke Harder aka Leseschatz / Buchhandlung Almut Schmidt, Kiel

»So eine originelle Geschichte! Traurig und zugleich urkomisch. Wie Marie ihr chaotisches Leben meistert, ist mit so liebevollem Humor geschrieben. Einfach herzerwärmend! 5 von 5 Sternen! Oder 5 von 5 Herzen!«

Marlies Feistkorn / Atelier Buch & Kunst, Emsdetten

»Ein Coming-of-Age-Roman der besonderen Art mit viel Liebe für Musik und Tanz. Ein Buch mit einer Protagonistin, die ans Herz wächst und Mut macht, seine Träume zu verfolgen. Ergreifend, fesselnd, witzig und traurig zugleich. Ich bin begeistert.«

Marie Tauchert / @marie.falou

»Heichelbech nimmt sich den schweren Themen ihres Romans mit einem so beißendem Humor an, dass ich auf jeder Seite laut gelacht habe. Marie Higginbottom auf ihrem Weg zu begleiten berührt, überrascht, beeindruckt und tut am Ende auf bekannte Weise weh: Da kämpft eine junge Frau um das Recht auf künstlerischen Ausdruck und muss zu oft dieses Recht mit Füßen getreten sehen.«

Can Mayaoglu / Buchhandlung am Mühlenkamp, Hamburg

»*Chopin in Kentucky* ist eine wilde Melodie, gespielt von einer unvergesslichen Protagonistin, die gegen ihre eigene harte Lebensrealität ankämpft. Hier sitzt jeder Ton.«

Antje Höft / Buchhandlung Heymann, Hamburg-Eppendorf

»Ein kluger, witziger Coming-of-Age-Roman, komponiert wie ein klangvolles Musikstück voller Esprit und mit kleinen familiären Dissonanzen. Ich werde ihn gerne empfehlen. Das Buch könnte ein neuer Liebling der Unabhängigen werden.«

Eva Möller / Zweitbuch, Wiesbaden

»Was für ein literarisches Medley! Chopin trifft auf Elvis, eine aufstrebende Ballerina auf ihren ultrareligiösen Vater und andere Hindernisse. Die Träume eines Mädchens vermengen sich mit dem Duft großer Bühnen und der Tristesse einer Kleinstadt – und das ist so unterhaltsam wie bewegend.«

Eliane Fischer / www.mintundmalve.ch

»Marie Higginbottom ist ein Charakter, den man so bald nicht vergessen wird. Wie sie sich mit Hilfe ihres imaginären Freundes Frédéric Chopin, ihrer besten Freundin Misty McPherson und ihrer Leidenschaft fürs Ballett durch eine mehr als traurige Kindheit rettet: Das ist oft schreiend komisch, ziemlich verrückt, aber auch zutiefst berührend.«

Petra Reich / @literaturreich

»*Chopin in Kentucky* ist dramatisch und zum Schreien komisch, der Roman vibriert vor Einfällen. Wir lernen, dass ein Dirigent zu 10 Prozent aus Inspiration und zu 90 aus Transpiration besteht und dass Chopin Tschaikowski schmalzig findet. Elizabeth Heichelbech schreibt virtuos wie eine große Primaballerina.«

Thomas Aders / SWR, Autor des Romans

»*SeelenTanz – Cranko und das Wunder des Balletts*«



Lese-
exemplar

Ein Roman voller nerdiger Charaktere – eigenwillig und liebenswert

Frédéric Chopin

Chopin ist Maries »Phantasiefreund«, auch wenn er nicht gerne so genannt wird – denn nur weil er tot ist, heißt das noch lange nicht, dass er nicht echt ist. Unbemerkt residiert er im Haus der Higginbottoms. Als begnadeter Komponist, der viel Zeit in Paris verbracht hat, ist er natürlich ein Mann von unfehlbarem Geschmack – böse Zungen würden ihn einen Snob nennen. Stets makellos gekleidet, flaniert der Schöngest, der kein Geist sein will, durch Roanville und mokiert sich über die provinziellen Einwohner. Auch wenn er Marie damit manchmal auf die Nerven geht, lernt sie viel von ihm über die schönen Dinge des Lebens ...



Misty McPherson

Misty McPherson ist nicht nur Maries erste »echte« Freundin (sorry, Chopin!), sondern auch das erste weibliche Kinder-Elvis-Double der Welt. Mit ihrer Performance tritt sie (leider meist erfolglos) bei Schönheitswettbewerben und Misswahlen im ganzen Land auf. Eine echte Frohnatur: mit einem Lachen, das sie von Stühlen purzeln und ihr Softdrinks aus der Nase sprudeln lässt. Von ihren Miss-Misserfolgen lässt sie sich nicht entmutigen. Denn die resolute Misty weiß, was sie kann – und dass es nur eine Frage der Zeit ist, bis der Rest der Welt das auch erkennt.



Marie Higginbottom

Marie Higginbottom aus Roanville, Kentucky, wächst in einem streng katholischen Haushalt auf und hat es nicht leicht: Alles, was Spaß macht, ist verboten, der Vater chronisch cholerisch, nie ist genug Geld im Haus, ihre Kleidung ist selbst genäht und immer leicht daneben, die Brille stört – und zu allem Überfluss muss sie sich noch um ihre kleinen Geschwister kümmern ... Doch in ihr schlummert, da ist sie sich ganz sicher, eine echte Ballerina. Tanzend will sie ihren Traum von einem Leben fernab der Südstaaten-Einöde wahr machen.



» Wenn seine Musik aus unserem Plattenspieler quoll, dann erwachte Chopin für mich zum Leben, mitten in unserem Wohnzimmer. Für alle anderen mochte er tot und hypersensibel und unsichtbar sein, aber manchmal sucht man sich seine besten Freunde eben nicht aus. Manchmal suchen sie dich aus. «



Foto: © Elizabeth Heichelbech

»Als ich anfing, das Buch zu schreiben, dachte ich, es würde ein Memoir werden. Doch dann tauchte Chopin plötzlich auf und wurde mein Freund. Ich bin mit seiner Musik aufgewachsen und habe mich gefragt, was er von der heutigen Zeit gehalten hätte. Seine Musik hat mir geholfen, einige schwierige Kapitel in meinem Leben zu überstehen – und ich wollte sehen, was passiert, wenn ich die klassische Kunst, die er repräsentiert, mit der *folk art* der 1970er Jahre und der Popkultur dieser Zeit in Verbindung bringe. Ich möchte mit dem Buch auch fragen: Chopin in Kentucky, warum denn nicht?!? Denn die Kunst ist für alle da, überall.«

Kentucky, 1977: Eine Balletttruppe aus Paris – in Marie Higginbottoms Stadt! Wen interessiert da schon, dass die Kompanie nicht aus Frankreich angereist ist, sondern aus Paris, Kentucky ... Marie ist ganz aus dem Häuschen. Trotz ihres zarten Alters von zehn Jahren weiß sie genau, dass sie zur Ballerina bestimmt ist. Das Tanzen ist ihre Chance zu entkommen: dem schimmligen Fernsehzimmer, wo sie und ihre Geschwister sich selbst überlassen sind, ihrem Dad, der gern seine Wut an den Kindern auslässt, dem hinterwäldlerischen Roanville, in dem es außer dem örtlichen Kmart wenig zu entdecken gibt. Obwohl sie mit ihren Tanzkünsten mehr Spott erntet als Bewunderung und ein Unterrock aus der Kleiderkammer als Tutu herhalten muss, glaubt Marie fest an ihren Traum. Ein Glück, dass der geniale Komponist Frédéric Chopin treu an ihrer Seite steht. Dabei kann er mit seinen schlaun Kommentaren manchmal ganz schön nerven, und irgendwie ist er ja leider auch schon tot. Eine sehr lebendige Freundin findet Marie dafür in der resoluten Misty McPherson, die auf ihren Durchbruch als weltweit erstes weibliches Kinder-Elvis-Double wartet.

Mit viel Fingerspitzengefühl und Humor erzählt Elizabeth Heichelbech von einem provinziellen Außenseiterdasein und dem rettenden Glauben an die Kunst.

ELIZABETH HEICHELBECH

war selbst professionelle Tänzerin, nun arbeitet sie als Lehrerin, Künstlerin und Autorin. Neben *Chopin in Kentucky*, ihrem ersten Roman, hat sie Kurzgeschichten, Gedichte und Bühnenstücke veröffentlicht. Sie lebt mit ihrer Frau und ihrer Katze in Waltham bei Boston.

LENA RIEBL

geboren 1994, studierte in Düsseldorf, Leipzig und Athens, Ohio, Amerikanistik und Literaturübersetzen. Heute lebt sie als Lektorin und Übersetzerin in Frankfurt am Main.

Eine humorvolle Coming-of-Age-Geschichte über die lebensrettende Kraft der Kunst



Lese-
exemplar



- › Ein literarischer Coming-of-Age-Roman mit Wort- und Sprachwitz
- › Eine warmherzige Geschichte über eine Außenseiterin, die ihren Weg findet
- › Feinfühligster Humor, sprachliche Finesse und eine Zeitreise in die 1970er Jahre
- › Große Social-Media-Kampagne und Leserunde bei LovelyBooks
- › Begleitmaterial für Ihren Lesekreis oder Buchclub
- › Bestellen Sie Ihr gedrucktes oder digitales Leseexemplar unter vertrieb@schoeffling.de
- › Vor Erscheinen auf [NetGalley](https://www.netgalley.com)

ELIZABETH HEICHELBECH

Chopin in Kentucky

Roman

Aus dem amerikanischen Englisch von Lena Riebl

256 Seiten | Gebunden

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 24,- | € (A) 24,70 | sFr 34,-

ISBN 978 3 89561 423 1 | Auch als E-Book

WG 1112 | 27. Februar 2025





Die Konturen eines Raumes konnten durch Routinen geschärft werden, stellte Laura fest. Wirklichkeit war nur eine Vereinbarung. Aber es war möglich, das zu vergessen, wenn man den vorgegebenen Abläufen folgte. Die Visite am Morgen, das Frühstück, die Schlange vor dem Schwesternzimmer, Lukas, der die Zigaretten und Feuerzeuge herausgab und dann mit in den Garten ging. Die unerwartet süße Erfahrung, über sich bestimmen zu lassen. Der überraschende Trost der geteilten Räume.

Es war Lauras größte Sorge gewesen, als die dünnen Fäden zur Wirklichkeit rissen, dass die Verrücktheit der anderen alles noch schlimmer machen würde. Es stellte sich heraus: Kaum etwas war beruhigender, als zum Beispiel neben Rehfeld im Gemeinschaftsraum zu sitzen, das kratzende Geräusch ihres Kugelschreibers, Rehfelds eigenartige Prosa: *Es könnte Schlaf sein, wenn dich niemand dabei sieht*. Das leise Schmatzen, das die Medikamente Rehfeld unter die Zunge gelegt hatten. War nicht ein Körper bei weitem zu viel für einen Menschen? Das Zucken in Rehfelds Gesicht, die Furchen und Linien eine überraschende Zuflucht. *In jede Wunde eine Tablette.* (...)

Am Nachmittag, wenn Kuchen ausgegeben wurde, setzte Laura sich manchmal zu Rehfeld und Noll ans Fenster. Die unvermittelten Zuckungen in Rehfelds Gesicht erschwerten das Essen. Zwischen den Kuchentellern zerlesene Bücher und Notizhefte. Laura genoss die mäandernden Gespräche von Rehfeld und Noll. Es war kaum zu unterscheiden, ob die Anekdoten, die sie einander erzählten, aus dem eigenen Leben oder den Büchern stammten, alles war durchsetzt von Zitaten. Lose Choreographien aus flatternden Sätzen, ausgeleuchtet durch die Literatur. Sie schienen keinen Unterschied zu machen zwischen dem, was ihre Körper durchlebt, und dem, was ihr Geist gelesen hatte. Rehfelds Notizhefte, *die Geräusche unserer Körper im Halbraum der Klinik*.

Was Lauras größte Angst war, schien Rehfeld und Noll der verlässlichste Trost zu sein, die Wirklichkeit war nur eine Vereinbarung.



**Eine Geschichte über das Menschsein
in der Dunkelheit.**

Über den Trost der Literatur.

Über Gewalt und Macht.

Eine deutsche Geschichte.

»In *Gespensterfische* gelingt Svealena Kutschke etwas fast Unmögliches: Sie erzählt in ihrer präzisen, intensiven Sprache von den Abgründen der deutschen Psychiatrie von 1920 bis zur Gegenwart und schreibt zugleich einen so berührenden, komischen, bittertraurigen, aber immer spannenden Roman, den so feine und komplexe Figuren bevölkern, dass man – trotz allem – einfach voller Menschenliebe zurückbleibt.«

Inger-Maria Mahlke



»*Gespensterfische* entwirft eine ganze Kosmologie unserer Zeit. In ihrem neuen, bislang besten Buch zeigt Svealena Kutschke, wie Gewalt über Generationen weitergegeben wird, aber auch wie die Kraft des Erzählens Zuflucht bieten kann, wie Momente der Liebe und der Solidarität aufblühen können. Und das wieder einmal in einer so schillernden und untergründigen Sprache, dass wir als Lesende bald selbst in der Umlaufbahn der Lübecker Klinik zu kreisen glauben.«

Matthias Nawrat



Foto: © Dorothea Tusch

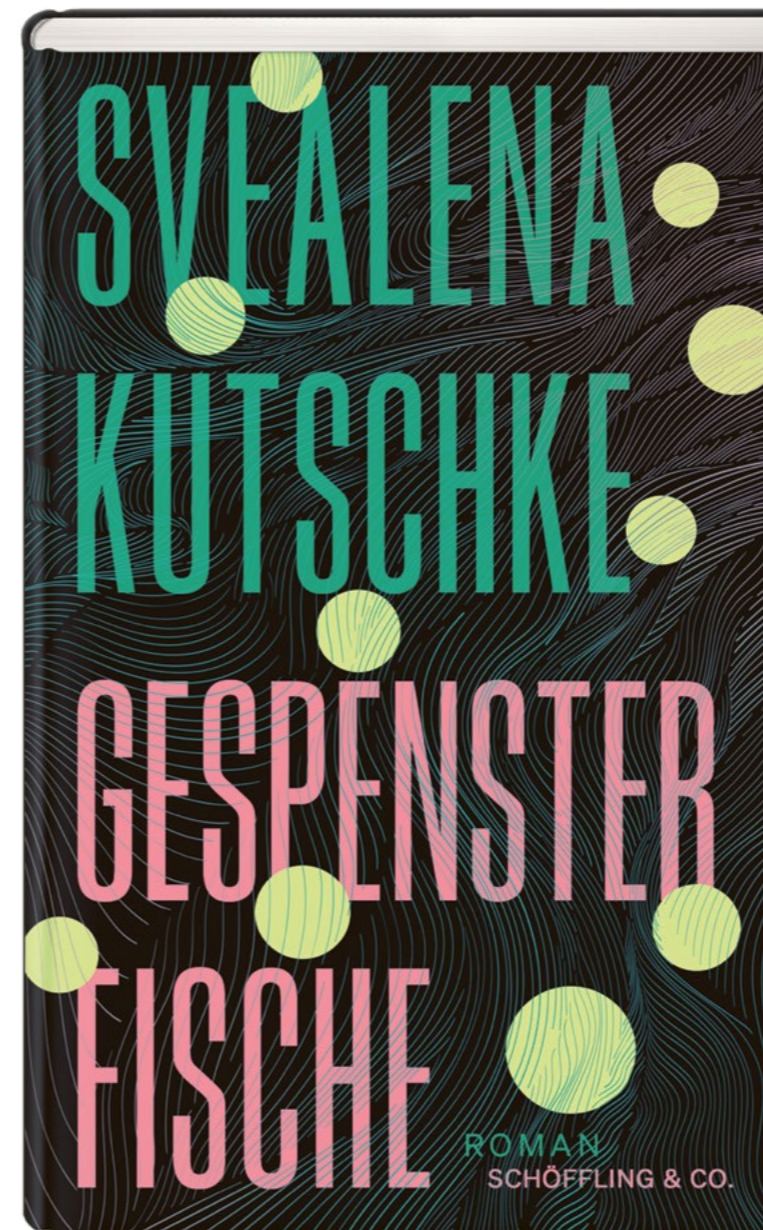
Die Wirklichkeit ist nur eine Vereinbarung

Trau nur der Sehnsucht, nicht der Versehrtheit. Dieser Satz lässt Laura Schmidt viele Jahre nicht los. Es ist der Rat ihrer Mitpatientin Noll, die Laura in den 1990ern in der Lübecker Jannsen-Klinik kennenlernte. Dort hat sich Noll in der psychiatrischen Abteilung mit ihrer Vertrauten Olga Rehfeld lesend, schreibend, zitierend ein Refugium aus Geschichten geschaffen, einen Raum aus Literatur – zum Trost oder als Flucht vor den Abgründen der Vergangenheit? Laura begreift allmählich, dass die Klinik, in der sie selbst Hilfe gefunden hat, für Rehfeld zerstörerisch war. Sie nimmt sich vor, einen Text von Rehfeld zu illustrieren, deren Lebensgeschichte zu zeichnen, weiterzutragen. Etwas von Rehfeld soll bleiben, von ihr und anderen Menschen, die fast ihr gesamtes Leben in der Klinik verbracht haben.

Svealena Kutschke erzählt mit einem faszinierenden Figurenensemble aus Patient:innen und medizinischem Personal von der Psychiatrie als Ort, an dem tiefe Verwundbarkeit das Menschsein an seine Grenzen führt. Als Ort, der insbesondere während der NS- und Nachkriegszeit zum Einfallstor für Gewalt geworden ist. Als Echokammer deutscher Geschichte. Medizinische Diagnosen, führt Kutschke uns vor Augen, sagen viel über die Gesellschaft aus, in der sie gestellt werden. Und sie fragt danach, ob nicht der psychische Ausnahmezustand eine angemessene Reaktion auf die Zumutungen der Gesellschaft ist. Ein Roman, der wie ein Gespensterfisch in der Tiefsee Licht in die Dunkelheit bringt.

SVEALENA KUTSCHKE

geboren 1977 in Lübeck, ist Schriftstellerin und Theaterautorin. Ihr jüngstes Stück *No Shame in Hope (eine Jogginghose ist ja kein Schicksal)* war für den Autor*innenpreis des Heidelberger Stückemarkts 2023 nominiert. 2022 erhielt sie den Hebbel-Preis, u.a. für ihren letzten Roman *Gewittertiere* (Claassen), 2019 den Förderpreis des Schiller-Gedächtnis-Preises.



SVEALENA KUTSCHKE

Gespensterfische

Roman

Etwa 224 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
Format 12,5 x 20,5 cm
€ 24,- | € (A) 24,70 | sFr 34,-
ISBN 978 3 89561 363 0 | Auch als E-Book
WG 1112 | 27. Februar 2025

- › Tiefgründig gezeichnete Figuren zwischen Gewalterfahrung und Selbstrettung
- › Eine literarische Annäherung an Leben, Freundschaft und Liebe in dunklen Zeiten
- › Schicksale in einer Lübecker Klinik von den 1920ern bis in die Gegenwart
- › Ein Roman von hoher sprachlicher Intensität über die Verbindung von mentaler Gesundheit und Gesellschaft
- › Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung
- › Bestellen Sie Ihr gedrucktes oder digitales Leseexemplar unter vertrieb@schoeffling.de
- › Vor Erscheinen auf NetGalley





Foto © Julia Baier

Geschichten über unerwartete Abzweigungen und Fluchten aus dem ganz normalen Leben

In jedem Leben gibt es Momente, in denen etwas Unerwartetes geschieht. Momente wie Wunder. Oder Lebensphasen, in denen sich eine überraschende Abzweigung von eingetretenen Pfaden auftut und man sich selbst staunend zuschaut. Von diesen Momenten und Zuständen erzählt Friederike Gräff empathisch, lakonisch und mit verspielter Ernsthaftigkeit.

Jede Erzählung ist ein eigener Kosmos, und in jedem herrschen eigene Regeln: Die stellvertretende Abteilungsleiterin Frau Zilius legt zu ihrem Befremden ein faustgroßes Ei, während sie eigentlich mit einer unschönen Personalangelegenheit beschäftigt ist. Inmitten eines Gottesdienstes fängt Sabine Kleinhaus an, ihrer Kirchenbank zu entschweben – und damit einem Leben, eingeklemmt zwischen selbtherrlichen Arbeitskollegen und einem desinteressierten Ehemann. Bernward Kreuzträger beschließt an einem Mittwoch, sich einer Schafherde anzuschließen, weil ihn die Nähe anderer Menschen zunehmend zornig macht ...

Friederike Gräffs Erzählungen gehen an die Grenzen dessen, was wir für Alltag und Wirklichkeit halten, und öffnen so den Blick für die quälend-wunderbaren Rätsel unserer Existenz.

FRIEDERIKE GRÄFF

geboren 1972, Autorin und Journalistin, ist Redakteurin bei der taz und lebt in Hamburg. »Kafka müsste lächeln«, hieß es in der Begründung der Jury für den Hamburger Literaturpreis über ihre Texte, für die sie außerdem mit dem Publikumspreis ausgezeichnet wurde. Als Sachbuchautorin hat sie sich mit der Kulturgeschichte des Wartens und dem Thema Schlaf beschäftigt.



FRIEDERIKE GRÄFF

Frau Zilius legte ihr erstes Ei an einem Donnerstag

Erzählungen


Etwa 176 Seiten | Gebunden

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 20,- | € (A) 20,60 | sFr 28,-

ISBN 978 3 89561 384 5 | Auch als E-Book

WG 1110 | 27. Februar 2025

- › Pointierte, humorvolle Stories von einer Hamburger Autorin und Journalistin
- › Was, wenn das Leben plötzlich anders wäre?
- › Literarisches Lesevergnügen mit Sogwirkung für Leser:innen von Mariana Leky
- › Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung
- › Vor Erscheinen auf  NetGalley



Als Norman Crowne, ein erfolgreicher Schriftsteller, des Mordes angeklagt wird, sind seine Kinder noch zu klein, um die Katastrophe zu begreifen: Im England des 19. Jahrhunderts ruiniert ihn ein solcher Verdacht. Die Zwillinge Emily und William haben ihre Mutter früh verloren, bald nach seinem Freispruch stirbt auch Crowne vereinsamt in Südamerika, und die Geschwister bleiben als Waisen zurück. Mit gutmütigem Wesen, Schönheit und einem beachtlichen Vermögen gesegnet, wachsen Emily und William unbekümmert bei ihrer Tante und deren Kindern auf. Doch ihrem Namen haftet etwas Skandalöses an, sie stehen im Mittelpunkt des öffentlichen Interesses – wie Seifenblasen, deren Zerplatzen man fasziniert erwartet. Und auch zwischen den Cousinen und Cousins kommt es zu Spannungen und Eifersüchteleien. Die Crownes müssen feststellen: Der zweifelhafte Ruhm ihres Vaters begleitet sie bis ins Erwachsenenleben – mit verheerenden Folgen.

MARGARET KENNEDY

(1896–1967) stammte aus einer großbürgerlichen Londoner Familie und studierte am Somerville College in Oxford. Schon ihr zweiter Roman *The Constant Nymph* wurde 1924 zu einem weltweiten Bestseller, der bereits drei Mal verfilmt wurde. Fünfzehn weitere, ebenso erfolgreiche Romane folgten, die Kennedy teils selbst fürs Theater adaptierte. Außerdem schrieb sie Sachbücher, unter anderem eine Jane-Austen-Biographie. Kennedy hatte drei Kinder, eine ihrer Töchter und eine Enkelin wurden ebenfalls Schriftstellerinnen.

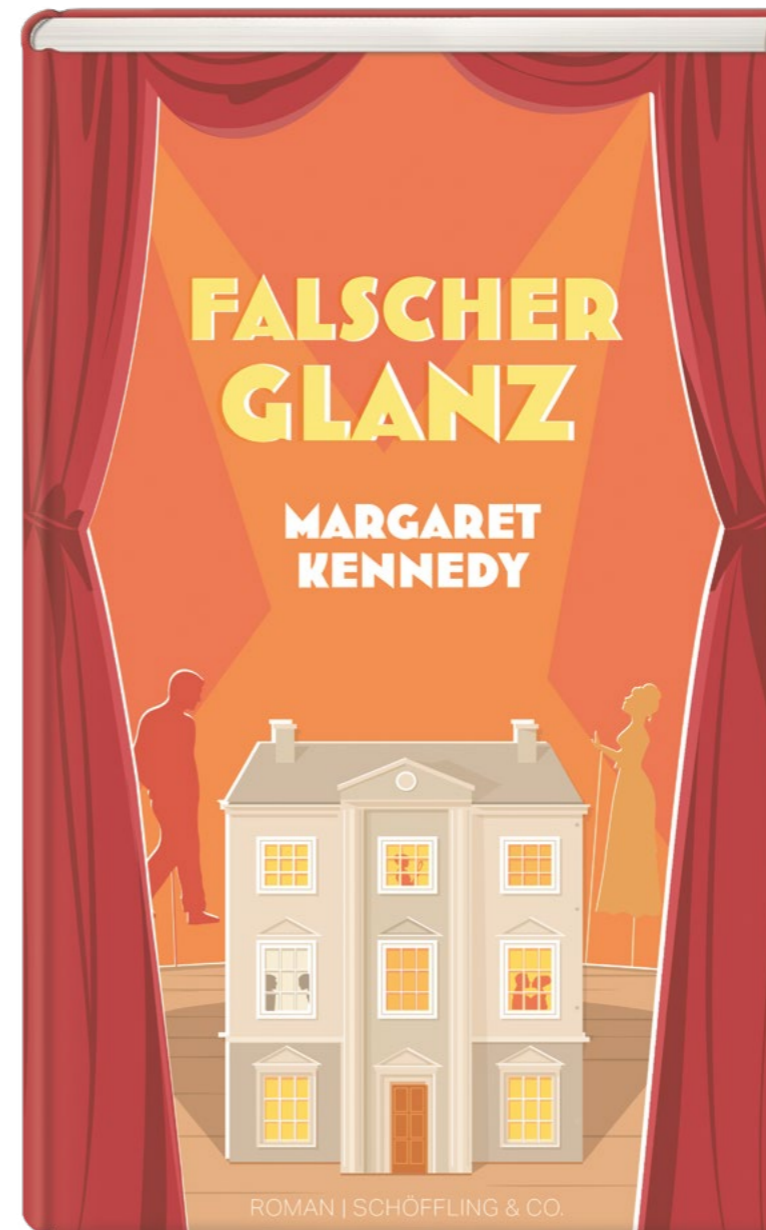


Das Fest
432 Seiten | Broschur
€ (D) 19,90 | sFr 27,90 | € (A) 20,50
ISBN 978 3 311 30076 2



Die englische Scheidung
400 Seiten | Gebunden
€ (D) 24,- | € (A) 24,70 | sFr 33,-
ISBN 978 3 89561 869 7

Zwei Geschwister unter Künstlern und ein Verdacht im England der Jahrhundertwende



- › Darauf haben die Fans gewartet: eine neue Wiederentdeckung von Margaret Kennedy
- › Zwischen englischer Prüderie und Künstlerboheme – zwei Kinder werden zum Opfer gesellschaftlicher Doppelmoral
- › Für Fans von Oscar Wilde, Jane Austen, Alan Bennett und Isabel Bogdan
- › Bestellen Sie Ihr gedrucktes oder digitales Leseexemplar unter vertrieb@schoeffling.de
- › Vor Erscheinen auf NetGalley

Ihr Werk bei Schöffling & Co.:
Das Fest (2023), *Die englische Scheidung* (2024)

»Margaret Kennedy hat den Geschmack und Humor der Zeit haargenau getroffen, indem sie das behäbige häusliche Englische der kontinentalen Boheme gegenüberstellt.«
Irish Times

MARGARET KENNEDY

Falscher Glanz

Roman

Aus dem Englischen von Maria Sander

Originaltitel: *Red Sky at Morning*

Etwa 272 Seiten | Gebunden

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 24,- | € (A) 24,70 | sFr 34,-

ISBN 978 3 89561 443 9 | Auch als E-Book

WG 1110 | 22. Mai 2025

Ein Liebesroman über das Aufbegehren gegen alle Konvention

Auf der griechischen Insel Herakleion ist Julian Davenant nicht irgendwer. Seine Familie, wohlhabende britische Weinbauern, bestimmt auch ohne politische Ämter seit Generationen die Geschicke in dem winzigen Staat. Für Julian, der in Oxford studiert, sind Herakleions Weinreben und Magnolienbäume in erster Linie die passende Szenerie für seine Cousine Eve, die ihm so vertraut ist wie niemand sonst. Doch er wird älter und beginnt, das koloniale Projekt infrage zu stellen. Als ein Archipel vor der Küste Herakleions seine Unabhängigkeit fordert, beteiligt sich Julian an der Rebellion und gerät in ein Abenteuer voller Gefahren und Leidenschaft.

Vita Sackville-West schrieb *Die Herausforderung* schon 1919, stoppte die Veröffentlichung des Romans in England aber im letzten Moment. Sie befürchtete einen gesellschaftlichen Skandal. In Wirklichkeit nämlich handelt die Geschichte von ihrer Geliebten, Violet Trefusis, die sie von Kindheit an kannte. 1918 hatte sich die Freundschaft der verheirateten Frauen zu einer leidenschaftlichen, zerstörerischen Liebesaffäre entzündet, die drei Jahre lang loderte. Der Roman erschien 1924 in den USA, die britische Ausgabe folgte erst 1974.

VITA SACKVILLE-WEST

(1892–1962) schrieb mit elf Jahren ihre erste Ballade. 1913 heiratete sie den Diplomaten Harold Nicholson, mit dem sie eine Zeit lang in Persien lebte. Zurück in England, kaufte das Paar Schloss Sissinghurst, dessen von beiden neu gestalteter Garten heute als einer der schönsten Englands gilt. Dass sowohl Vita als auch Harold offen gleichgeschlechtliche Beziehungen hatten, bedrohte ihre Ehe nicht. Mit der Schriftstellerin Violet Trefusis flüchtete Vita mehrmals nach Frankreich; während einer dieser leidenschaftlichen Episoden entstand, teilweise in Teamarbeit, *Die Herausforderung*. Auch mit Virginia Woolf verband Vita eine tiefe Freundschaft, zeitweise auch ein sexuelles Verhältnis. Vita Sackville-West schrieb mehr als fünfzig Romane und Biografien, von denen viele, obwohl sie tabuisierte Themen aufgriffen, zu Publikumserfolgen wurden.

IRMELA ERCKENBRECHT

geboren 1958, hat Bücher zum Thema Kochen, Ernährung und Garten geschrieben; Übersetzungen aus dem Englischen mit den Schwerpunkten Frauen-, Kinder- und Jugendliteratur. Sie lebt in Niedersachsen.



VITA SACKVILLE-WEST

Die Herausforderung

Roman

Aus dem Englischen von Irmela Erckenbrecht

Originaltitel: Challenge

Etwa 352 Seiten | Gebunden

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 26,- | € (A) 26,80 | sFr 35,-

ISBN 978 3 89561 444 6 | Auch als E-Book

WG 1111 | 27. Februar 2025

- › Schlüsselroman über die Liebesaffäre zwischen Vita Sackville-West und Violet Trefusis
- › Vita Sackville-West zeichnet sich selbst als romantischen Helden Julian Davenant

Ihr Werk bei Schöffling & Co.:
Sissinghurst (2017), *Das Erbe* (2023)



Sissinghurst

160 Seiten | Gebunden
€ (D) 16,- | € (A) 16,50 | sFr 22,-
ISBN 978 3 89561 709 6



Das Erbe

128 Seiten | Gebunden
€ (D) 18,- | € (A) 18,50 | sFr 25,-
ISBN 978 3 89561 708 9



»Soysals Stimme hallt nach. Sie schrieb über und für Frauen im Aufbruch. Sie erschuf Figuren, die sich zwischen einem Leben für andere und der Verwirklichung ihrer Träume entscheiden müssen.«

Elif Shafak

»Vor dem Morgengrauen ist die Krönung von Sevgi Soysals literarischem Œuvre. Weit mehr als nur ein aufrüttelndes Buch, beeindruckt es mit seiner feministischen Haltung und ungeheuer poetischen Sprache.«

Ayten Tartıcı / New York Times

SEVGI SOYSAL lebte und schrieb in einer Zeit großer sozialer und politischer Unruhen. In ihren Texten machte sie auf Missstände in der Türkei aufmerksam und sprach sich mit unerschütterlichem Mut gegen den Militarismus und die gewaltsame Unterdrückung der Opposition aus. Auch sie bekam wiederholt die Härte des staatlichen Repressionsapparats zu spüren, verbrachte Monate im Gefängnis und in der Verbannung. Doch jeder Versuch der Einschüchterung schlug fehl.

Auch feministische Themen sind Gegenstand ihres literarischen Schaffens: Immer wieder begegnen uns in ihren Texten Frauen, enttäuscht von ihrem häuslichen Dasein, unzufrieden mit der Rolle, die die Gesellschaft ihnen zuschreibt: die der Ehefrau und Mutter. Einige ihrer weiblichen Figuren begehren auf, stellen gesellschaftliche Vorstellungen davon, wie Frauen zu sein und zu leben hätten, infrage. Mit ihrer unerhörten Darstellung weiblichen Begehrens konfrontierte sie ihr türkisches Lesepublikum außerdem mit einer völlig neuen Sicht auf weibliche Sexualität.

»Sevgi Soysal wurde in der Türkei sehr geliebt und ist bis heute nicht vergessen. Alle Generationen nach ihrem Tod lesen und lieben sie. Nach dem Militärputsch in der Türkei 1971 war Sevgi Soysal für uns wie ein Licht. Für unser vom Faschismus verletztes Leben war ihre lebendige, selbstkritische, ironische Stimme dieses Licht.

Ihre Romane hinterließen tiefe Spuren.«

Emine Sevgi Özdamar



Foto: © Mihyat Yenen

Die Wiederentdeckung einer bedeutenden literarischen und sozialkritischen Stimme aus der Türkei

Als die Polizeibeamten zur Tür hereinstürmen, weiß Oya gar nicht, wie sie eigentlich in die Razzia geraten ist. Alle im Raum sind wie erstarrt und fragen sich fassungslos, wie es dazu kommen konnte. Oya war der Einladung zum Abendessen bei Ali, einem Arbeiter in der örtlichen Textilfabrik, gefolgt und sitzt als einzige der anwesenden Frauen neben den Männern, die sich über Politik und ihre Lebenspläne streiten. Mit der Verhaftung gerät das Leben der jungen Frau, die wegen ihrer Kritik an der Militärdiktatur in der Provinzstadt Adana bereits in der Verbannung ausharren muss, erneut aus den Fugen. Die anschließende lange Nacht in Gewahrsam lässt Erinnerungen an die Gemeinschaft der Unterdrückten aufsteigen. Vor allem der Widerstandsgeist der Frauen, die all ihre Kraft gegen ihre Ausgrenzung aufbieten, verleiht Oya Mut.

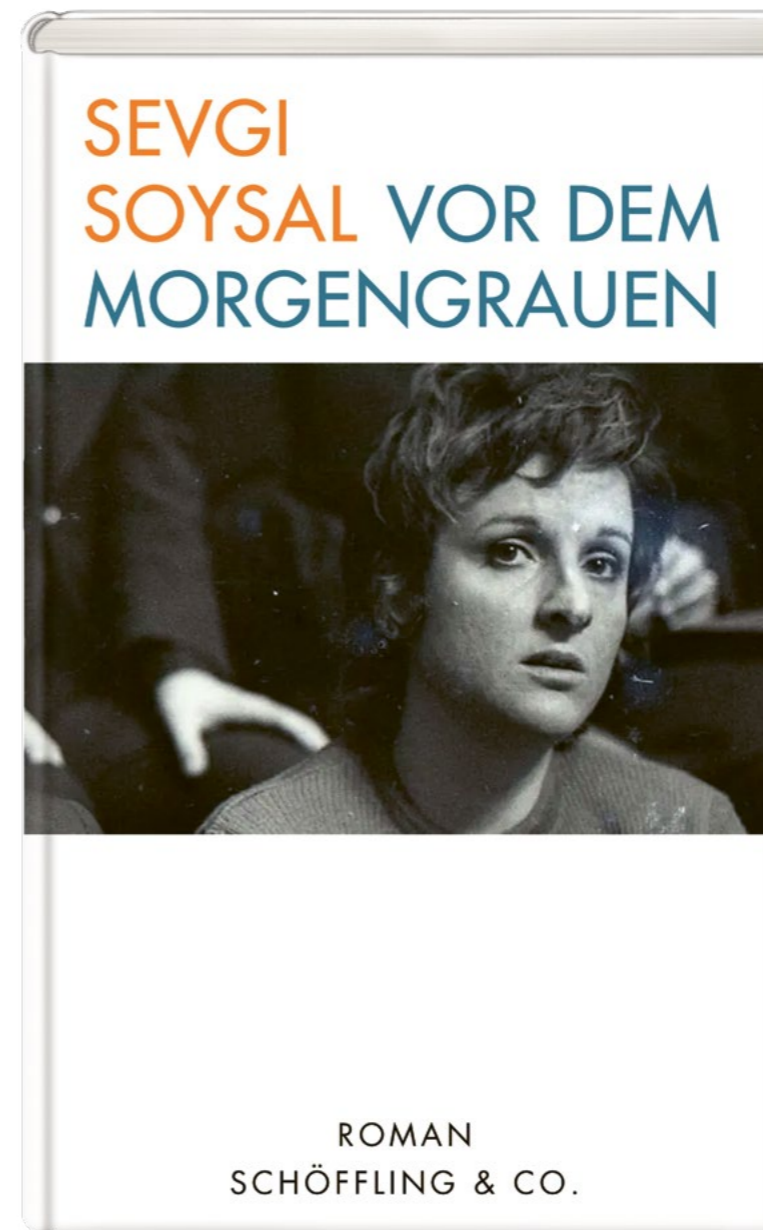
Sevgi Soysals 1975 erschienener Roman *Vor dem Morgengrauen* wurde als ein überwältigender Chor von unterdrückten, verletzten und aufgebrachten Stimmen aus allen Winkeln der türkischen Gesellschaft gefeiert. Die Autorin setzt darin Frauen aller Schichten und ihrem Kampf um die Freiheit ein Denkmal.

SEVGI SOYSAL

(1936–1976) wurde in Istanbul geboren und wuchs als Tochter eines türkischen Vaters und einer deutschen Mutter in Ankara auf. Dort studierte sie Archäologie und hörte an der Uni Göttingen Vorlesungen in Theaterwissenschaft. Ihr vehementer Einspruch gegen soziale Ungerechtigkeit, die Ungleichheit der Geschlechter und den Militarismus in der Türkei nach dem Putsch von 1971 brachten ihr Gefängnis und Verbannung ein, doch das hielt sie nicht vom Schreiben ab. Unter anderem wurde sie 1974 mit dem renommierten Orhan-Kemal-Preis ausgezeichnet. Ihre feministisch geprägten Bücher sind moderne Klassiker und werden international wiederentdeckt.

JUDITH BRASELMANN-ASLANTAŞ

1981 geboren, ist freiberufliche Übersetzerin von Prosa und Lyrik aus dem Türkischen. Sie lebt im Ruhrgebiet.



- › Sevgi Soysals Werke sind ein Spiegel der türkischen Gesellschaft
- › Roman über die Türkei zu Zeiten der Militärdiktatur
- › Soysals literarische Bedeutung wird international wiederentdeckt
- › Mit einem Nachwort von Emine Sevgi Özdamar

SEVGI SOYSAL

Vor dem Morgengrauen

Roman

Aus dem Türkischen von Judith Braselmann-Aslantaş

Mit einem Nachwort von Emine Sevgi Özdamar

Etwa 352 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 28,- | € (A) 28,80 | sFr 38,-

ISBN 978 3 89561 247 3 | Auch als E-Book

WG 1112 | 20. März 2025



Foto: © Gerardo Gazi, Agencia Sintes, Alamy Stock Foto

Der letzte Roman des langjährigen Nobelpreisfavoriten: traurig, feinsinnig, irrwitzig

In einem Hotel in Zürich stirbt der König eines namenlosen kleinen Landes. Der Trubel der Trauerkundgebung erfasst die Deutsche Hanni Gretl und ihren somalischen Liebhaber Sulejman, die bald darauf von mehreren Leuten, darunter dem grimmigen Dragan, verfolgt werden. Doch statt in einer Schlägerei landen sie allesamt in einem Café, wo sie wild über den Balkan diskutieren und darüber, was der so alles mit Afrika zu tun hat. Auch der König mischt sich ein, teilt seine Erinnerungen an die Anfangszeiten der UNO und gibt außerdem Anekdoten von skurrilen Begegnungen mit Vladimir Nabokov und Jorge Luis Borges zum Besten.

Wenn der König stirbt ist ein Vexierspiel voller unerwarteter Wendungen, kapriziöser Einfälle und doppelbödigem Humor. Mit diesem Roman hat der große Romancier David Albahari der Welt ein literarisches Vermächtnis voll unbändiger Fabulierlust hinterlassen.

DAVID ALBAHARI

wurde 1948 in Peć im heutigen Kosovo geboren und war einer der renommiertesten Schriftsteller Serbiens. Für sein umfangreiches Werk ist er vielfach ausgezeichnet worden, zuletzt 2022 mit dem Aleksandar Tišma International Literary Prize. David Albahari kehrte 2013 nach einem dreißigjährigen Aufenthalt im kanadischen Calgary nach Belgrad zurück, wo er 2023 verstarb. Der seit vielen Jahren an Parkinson erkrankte Autor konnte *Wenn der König stirbt* nicht mehr selbst schreiben, sondern hat ihn diktieren lassen.

MIRJANA WITTMANN

übersetzt aus dem Serbischen, Kroatischen und Bosnischen und lebt in Bonn. Zusammen mit ihrem Mann Klaus Wittmann (1937–2023) wurde sie 2011 für ihr übersetzerisches Gesamtwerk mit dem Paul-Celan-Preis ausgezeichnet.



- › Das literarische Vermächtnis des serbischen Romanciers
- › Erzählt spielerisch vom Balkan und von afrikanischen Befreiungsbewegungen

Sein Werk bei Schöffling & Co.:
Der Bruder (2012), *Mutterland* (2013),
Kontrollpunkt (2013), *Das Tierreich* (2017),
Heute ist Mittwoch (2020)

DAVID ALBAHARI *Wenn der König stirbt*

Roman

Aus dem Serbischen von Mirjana und Klaus Wittmann
unter Mitarbeit von Florian Grundei

160 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 26,- | € (A) 26,80 | sFr 35,-

ISBN 978 3 89561 424 8 | Auch als E-Book

WG 1112 | 23. Januar 2025

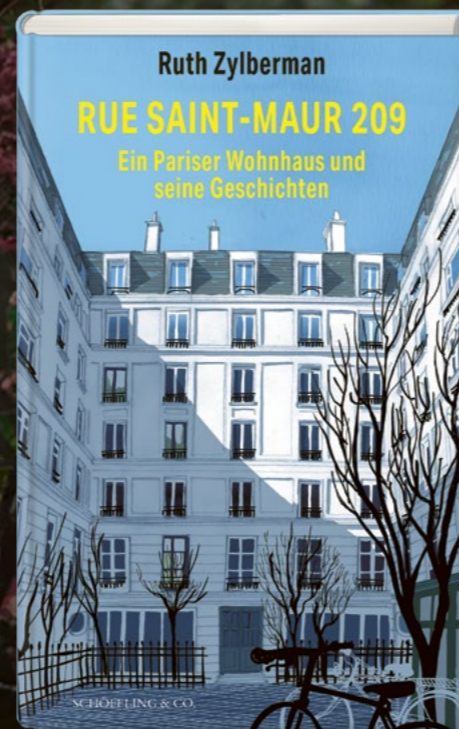
RUTH ZYLBERMAN ERZÄHLT DIE ERSTAUNLICHE GESCHICHTE EINES PARISER WOHNHAUSES

Was hat uns die Rue-Saint Maur 209 zu erzählen? Warum wollten Sie die Biografie eines Pariser Wohnhauses schreiben?

Ein Mietshaus ist wie ein kleines Kollektiv – das ist es, was es für mich so interessant macht. Dort finden soziale Interaktionen statt. Es entspinnen sich Geschichten, nicht nur innerhalb einer Wohnung oder einer Familie, sondern auch zwischen den Nachbarn. Und insbesondere vor dem Hintergrund der deutschen Besatzung stellen sich viele interessante Fragen: Wie haben die Nachbarn reagiert? Wer hat geholfen? Wer denunziert? Es sind all diese kleinen Geschichten, die widerspiegeln, was sich zu dieser Zeit im Land abgespielt hat – die Rue Saint-Maur 209 ist gewissermaßen ein Frankreich im Kleinen.

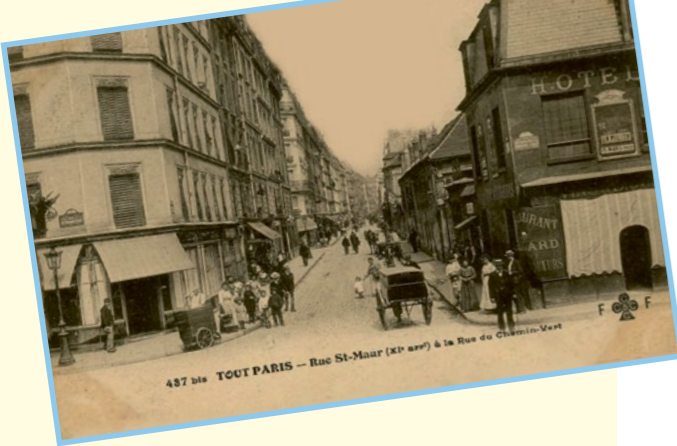
Warum war es Ihnen wichtig, den ehemaligen Hausbewohner:innen eine Stimme zu geben?

Ich bin davon überzeugt, dass Menschen Spuren in den Häusern hinterlassen, in denen sie leben, dass diese Spuren dort zurückbleiben, in den Räumen, den Mauern ... Das war meine Ausgangshypothese: Wenn man ganz genau hinsieht, lassen sich die Spuren der Zeit an der Fassade eines Gebäudes, in seinen Winkeln, hinter seinen Fenstern erkennen. Mit »Spuren der Zeit« meine ich all die Emotionen, den Schmerz, die Verluste, Trennungen und Verbindungen zwischen den Menschen. Diese Verbindungen konnte ich durch meine Spurensuche wieder sichtbar machen, diese Spuren, die scheinbar längst verwischt waren und nun wieder zum Vorschein kamen. Daran glaube ich fest: dass Erinnerungen weiterleben und man sie mit ein wenig Beharrlichkeit wieder wachrufen kann.



»Ein großartiges Buch.«

Emmanuel Carrère



Die Gebäude von Paris sind geschichtsträchtig, jedes auf seine Art. Die Autorin und Filmemacherin Ruth Zylberman macht aus dem Mietshaus in der Rue Saint-Maur 209 im 10. Arrondissement eine wahre Zeitmaschine und zeichnet das vergangene und gegenwärtige Leben seiner Bewohner nach. Seit den 1850er Jahren haben dort Generationen von Familien, Handwerkern und Arbeitern, Künstlern und Einwanderern aus Ost- und Südeuropa sowie aus Nordafrika gelebt. Hier entstanden Freundschaften und Lieben, doch zugleich wurden auch tragische Schicksale besiegelt: Zur Zeit der deutschen Besetzung wurden hier besonders viele jüdische Kinder deportiert, deren Geschichten die Autorin nachgeht, zuweilen bis ans andere Ende der Welt. Ruth Zylberman reflektiert in *Die Kinder aus der Rue Saint-Maur* über die Spuren der Vergangenheit, die Verflechtungen von großen geschichtlichen Ereignissen und kleinem Alltag – und auch über sich selbst, das Beobachten und das Erinnern.

RUTH ZYLBERMAN

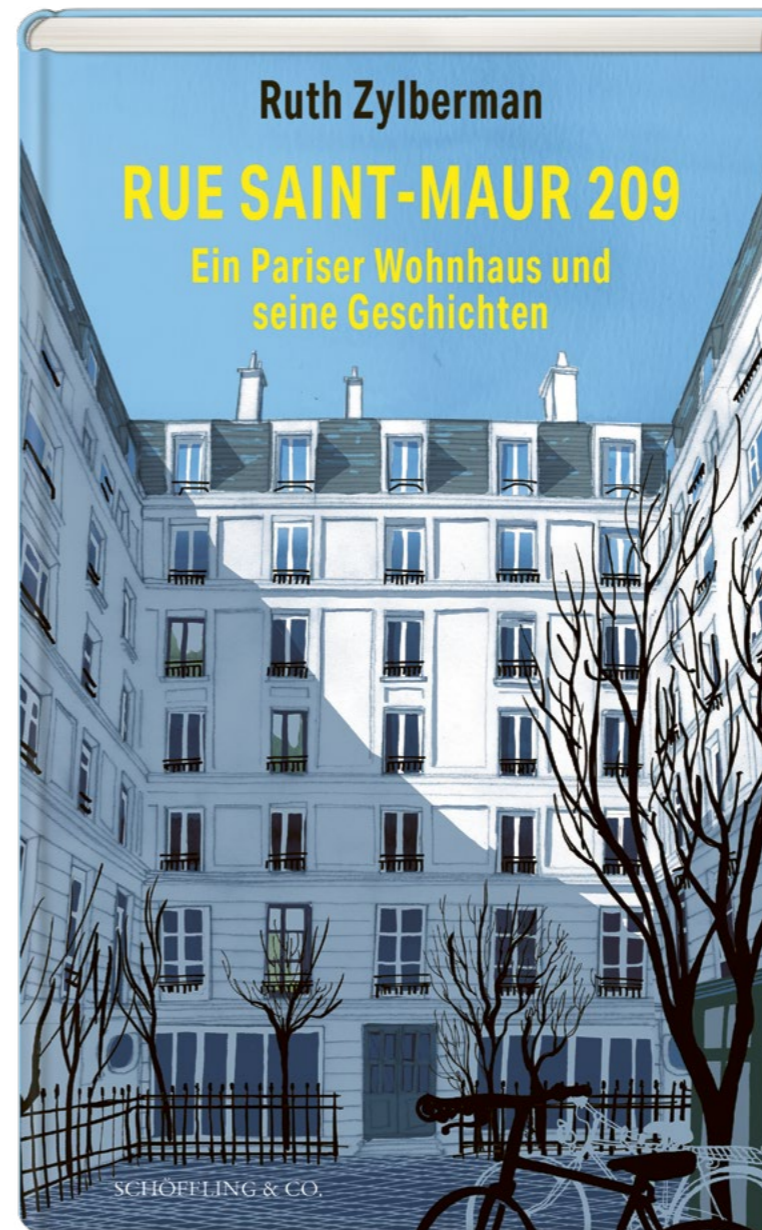
geboren 1971, studierte Geschichte an der Sciences Po und an der New York University, bevor sie sich selbst das Filmemachen beibrachte. Sie hat eine Vielzahl von Dokumentarfilmen und einen Roman veröffentlicht. Ihr Film *Die Kinder aus der Rue Saint-Maur*, auf dem ihr mehrfach übersetztes Buch basiert, erschien 2018 und wurde vielfach ausgezeichnet.

PATRICIA KLOBUSICZKY

1968 geboren, übersetzt seit gut zwanzig Jahren Literatur aus dem Englischen und Französischen, unter anderem Werke von William Boyd, Petina Gappah, Marie Darrieussecq, Hélène Gestern, Anne Serre und Valérie Zenatti.

ELA ZUM WINKEL

geboren 1990, lebt als Schauspielerin und Übersetzerin in Wien. 2021 war sie Stipendiatin des Georges-Arthur-Goldschmidt-Programms.



Ruth Zylberman
Rue Saint-Maur 209

Ein Pariser Wohnhaus und seine Geschichten

Aus dem Französischen von Patricia Klobusiczky und Ela zum Winkel

Originaltitel: 209 rue Saint-Maur, Paris Xe. Autobiographie d'un immeuble

Etwa 480 Seiten | Gebunden | Mit zahlreichen Fotografien und Abbildungen

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 28,- | € (A) 28,80 | sFr 38,-

ISBN 978 3 89561 807 9 | Auch als E-Book

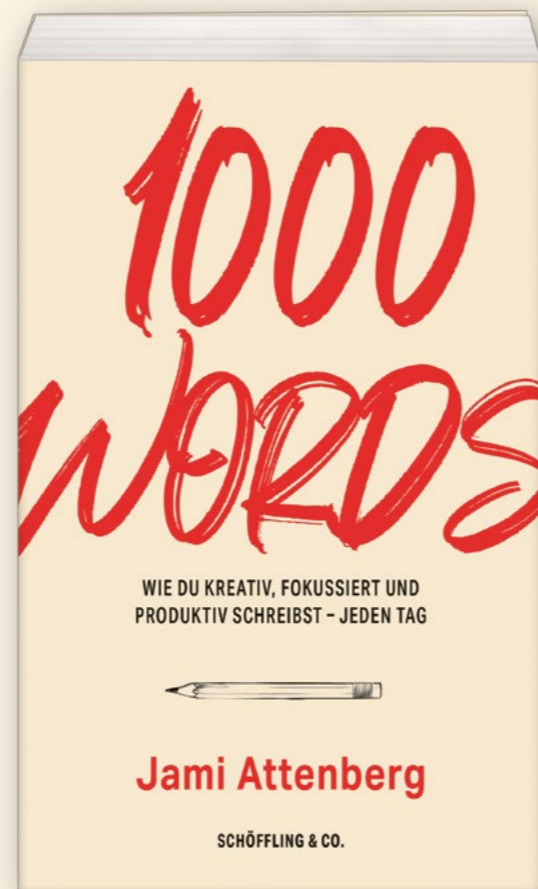
WG 1941 | 24. April 2025

- › Ein erzählendes Sachbuch voller filmisch erzählter Momentaufnahmen
- › Porträt eines Pariser Wohnhauses und von über dreihundert Jahren Pariser Geschichte
- › Eine bewegende Chronik jüdischer Schicksale
- › Bestellen Sie ihr gedrucktes oder digitales Leseexemplar unter vertrieb@schoeffling.de
- › Vor Erscheinen auf NetGalley



RUMAAN ALAM

»Schreiben ist nichts, was irgendjemand von dir will, sondern etwas, das du dir selbst abverlangst.«



Schreib dein Buch.
Aber nicht allein!
Tu es gemeinsam mit
Bestsellerautor:innen.

1000 Wörter. Zwei Wochen lang. Jeden Tag. Aus der Challenge zweier Freundinnen wird eine literarische Bewegung. Jami Attenberg erkennt: Auch beim Schreiben geht es zusammen leichter. Und sie holt Schreibtips bei ihren Kolleg:innen ein.

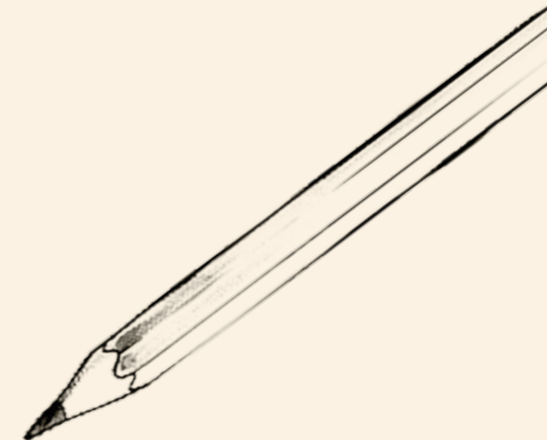
J. COURTNEY SULLIVAN

»Die Zeit eines Autors oder einer Autorin ist kostbar. Weißt du, wofür niemand von uns Zeit hat? Für Selbstzweifel.«



MEG WOLITZER

»Begeisternde und begeisterte Literatur kann wiederum dich begeistern. Dann siehst du, wie die Flammen von diesem Buch auf deine überspringen, und vielleicht genügt das schon.«



CELESTE NG

»Und dann hängt da noch ein Schild über meinem Schreibtisch, das ich kurz anschau, falls nötig. Da steht einfach nur: »MACH DIR DARÜBER SPÄTER GEDANKEN.««

ROXANE GAY

»Respekt vor deiner Kreativität ist Respekt vor dir selbst.«



LAUREN GROFF

»Heute möchte ich dir ins Gedächtnis rufen, dass deine Arbeit etwas Lebendiges ist. Sie existiert unabhängig von dir – sie hat eigene Bedürfnisse und Ängste und Freuden und Begierden.«



»Scheiß auf die Ablenkung. Jetzt schreib schon!«

Ob Anfänger oder erfahrene Autorin – alle, die schreiben, bekommen es mit Zweifeln zu tun. Ist das, was ich schreibe, gut? Hat Schreiben überhaupt einen Sinn? Wird das Buch jemals fertig? Eines Tages entschieden Jami Attenberg und ihre Freundin, die Autorin und Dozentin Anne Gleson, dem inneren Kritiker gemeinsam die Stirn zu bieten. Zwei Wochen lang 1000 Wörter pro Tag, lautete die Challenge. Unter dem Hashtag #1000WordsOfSummer teilte Attenberg den Plan mit ihren Followern, und binnen einer Stunde schlossen sich mehrere Hundert, bald mehrere Tausend Begeisterte an.

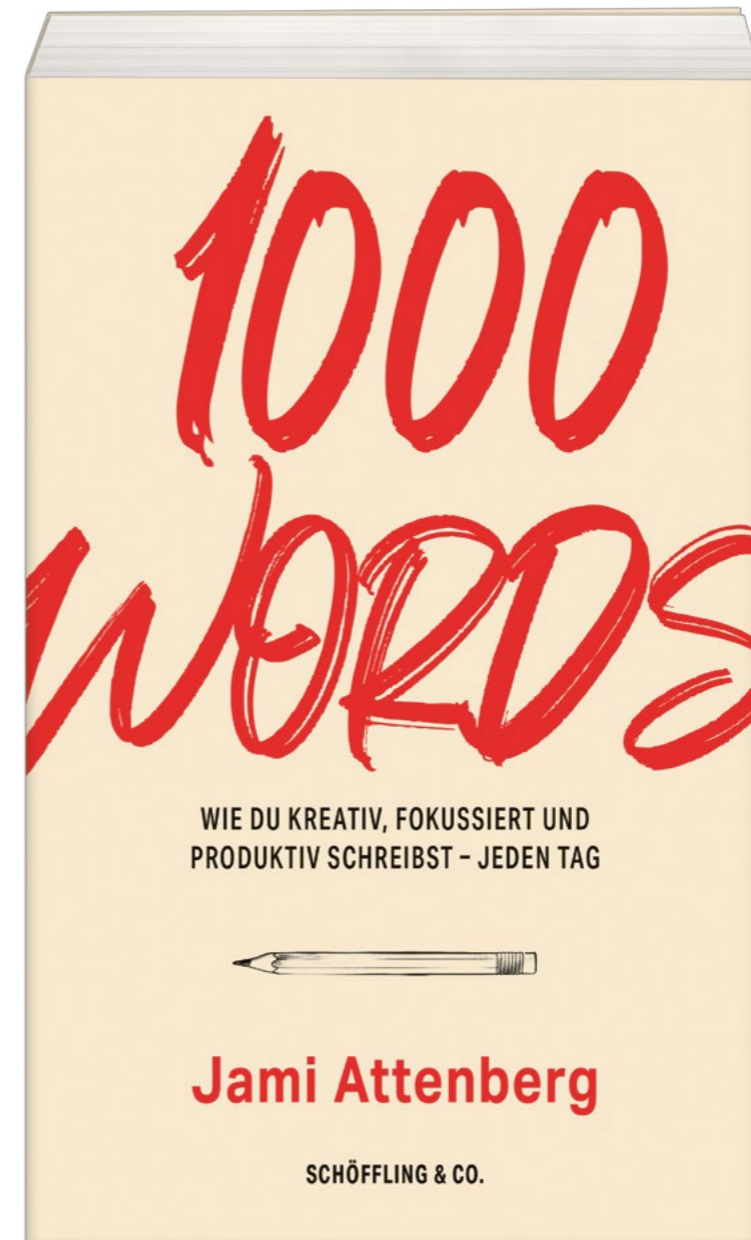
Aus Jami Attenbergs Idee, das Projekt mit ermutigenden Mails zu begleiten, ist dieses Buch entstanden. Sie selbst und über fünfzig weitere namhafte Schriftsteller:innen geben empowernde Ratschläge, erklären, mit welchen Tricks sie in Schwung kommen und am Ball bleiben, wie sie ihr Selbstbewusstsein beim Schreiben pushen, sich gegen Leute behaupten, die sie von der Arbeit abhalten wollen (also in erster Linie gegen sich selbst) – und was sie tun, um den leidigen Perfektionismus in Schach zu halten. Ein Buch wie ein sanfter Schubs, endlich (wieder) mit dem Schreiben zu beginnen.

JAMI ATTENBERG

geboren 1971 in Illinois, lebt in New Orleans. Sie hat Erzählungen und Romane über eigenwillige Charaktere veröffentlicht. *Die Middlesteins* und *Nicht mein Ding* standen auf der *New York Times*-Bestsellerliste und wurden vielfach ausgezeichnet. Bis heute gibt sie auch jährlich Schreibworkshops unter dem Motto *A Thousand Words Of Summer*, woran Schreibende aus aller Welt teilnehmen.

BARBARA CHRIST

studierte Literatur- und Theaterwissenschaften und arbeitete als Dramaturgin und Verlagslektorin. Seit 1997 übersetzt sie aus dem Englischen Theaterstücke und erzählende Literatur, u.a. von David Greig, Doris Lessing, Anthony Neilson und Jan Silverman. Sie steht in engem Austausch mit Jami Attenberg, deren deutsche Stimme sie seit vielen Büchern ist.



- › Ein Motivationsbuch mit Texten und Tipps von Celeste Ng, Meg Wolitzer, Lauren Groff, Roxane Gay, Rebecca Makkai und vielen anderen
- › Empowernde Worte und handfeste Tipps für alle Schreibenden
- › Schreiben lernen wie Bestseller-Autor:innen
- › Social-Media-Kampagne
- › Vor Erscheinen auf NetGalley

Ihr Werk bei Schöffling & Co.:
Die Middlesteins (2015), *Saint Mazie* (2016),
Ehemänner (2017), *Nicht mein Ding* (2020),
Ist alles deins! (2021), *Bis hierher war's ein weiter Weg* (2023)

JAMI ATTENBERG

1000 Words

Wie du kreativ, fokussiert und produktiv schreibst – jeden Tag

Aus dem amerikanischen Englisch von Barbara Christ

Originaltitel: 1000 Words. A Writer's Guide to Staying Creative, Focused, and Productive All Year Round

Etwa 304 Seiten | Klappenbroschur

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 20,- | € (A) 20,60 | sFr 28,-

ISBN 978 3 89561 457 6 | Auch als E-Book

WG 1956 | 22. Mai 2025





Foto: © Dirk Skiba

... der horizont

ist eine eisenschiene, zuversicht kommt
aus den zähnen oder aus den knien
aber es ist erst vorbei, wenn man aufhört

zu zählen, schritte, lungenzüge
jahre, die man hatte, ohne radio
zu hören in der küche, am ende

erinnert man vielleicht nur einen punkt
eine dreckige dichte, den scheuerlappen
für die winterschuhe, das loch im eis

das man umkurvte, den puck
den man darüber fegen ließ, und wie
man einen basketball versenkte ...

Es beginnt in Berlin, Köln oder Lissabon. Es beginnt im Frühling, mit einem Himmel, der keinen Wolkenfaden abseilt. Das Leben kehrt zurück, und damit kehren auch die Erinnerungen zurück an werkelnde Kinder im Keller, an Tau auf Märzenbechern und Margeriten und an Gespenster, die unter der Dusche Monologe halten. Jemand geht durch die verwinkelten Straßen einer Stadt, auf dem Miradouro da Graça spiegelt sich das Licht vom Bahnhof Wuhletal. Warum also pausieren, wenn der Wind einen anhebt wie ein Blatt Papier?

Alles geschieht gleichzeitig: Während man Teppichstange um Teppichstange älter wird, läuten die Glocken der Mater Dolorosa in die Lücke hinein, die der Regen lässt. Man muss sich demnach in die Schlaufe hängen, damit die Kurve einen nicht erledigt. Aber die Toten geben keine Ruhe – mit frisch geschnittenen Fingernägeln fällt es leichter, ihnen zu begegnen. Wie viel Kaffee soll man noch trinken, bevor man die Heizkörper kalt werden lässt?, fragt Nadja Küchenmeister in ihrem Langgedicht *Der Große Wagen*. Unaufhörlich sickert hier die Vergangenheit in die Gegenwart wie das Wasser des Tejo in den Atlantik, und nur eines lässt sich mit Sicherheit sagen: Gelb wird wichtiger.

NADJA KÜCHENMEISTER

geboren 1981 in Berlin, lebt dort als freie Schriftstellerin. Für ihre viel beachteten Gedichtbände erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen, u. a. den Mondseer Lyrikpreis (2010), den Ulla-Hahn-Autorenpreis (2012), den Förderpreis zum Bremer Literaturpreis (2015) sowie den Basler Lyrikpreis (2022). *Der Große Wagen* ist ihr vierter Gedichtband.

»keine sonne dreht sich wie die sonne«



- › Ein sinnlicher Gang durch ein Leben, durch ein Jahr und durch die Orte, die zählen
- › Das erzählerische Langgedicht ist der vierte Gedichtband der vielfach ausgezeichneten Lyrikerin
- › Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung

Ihr Werk bei Schöffling & Co.:
Alle Lichter (2010), *Unter dem Wacholder* (2014), *Im Glasberg* (2020)

»Nadja Küchenmeister tritt als einzigartige lyrische Stimme auf, die sanft und gelassen klingt, obwohl sie mitten aus dem Fegefeuer zwischen Liebe und Tod zu kommen scheint.«
Dorothea von Törne / Literarische Welt

NADJA KÜCHENMEISTER

Der Große Wagen

Gedicht

Etwa 112 Seiten | Gebunden

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 22,- | € (A) 22,70 | sFr 30,-

ISBN 978 3 89561 413 2

WG 1151 | 27. Februar 2025



Foto: © Dirk Skiba

In *zertanzte schuhe* versammelt Ines Berwing Gedichte und Zyklen gegen die Angst. Sie speisen sich aus unheimlichen Märchen und Liedern, handeln von Spukschlössern, Kartonkindern, der Geisterbahn des Lebens und der Tränenfabrik des Körpers. Sie fragt darin, wie sich ihr Schreiben zu dem von »Silbenabwicklern« verhält und ob es wirklich »Vitaminstempel« braucht. In Versen voller Binnenreime spielt sie mit Brüchen, enttäuscht gewitzt Erwartungen und stellt fest, dass man sich in der Dichtung einem »Windhaus« aussetzt: »vor welchen himmel spannt man sein zelt?« Ihre Inspirationen reichen von Herta Müller über Paul Celan bis hin zu Dagobert Duck oder *Alice im Wunderland*.

Für den Erfahrungsraum vom Kindsein bis zum schmerzhaften Kinderwunsch findet Ines Berwing eindringliche Bilder. Voller leidenschaftlichem Ernst und zugleich verspielt erhebt sie ihre starke lyrische Stimme.

INES BERWING

geboren 1984 in Bad Nauheim, lebt als Drehbuchautorin und Lyrikerin in Berlin. Über ihren ersten Gedichtband *muster des stillen verkabelns* schrieb Insa Wilke: »Hier schreibt eine lesende Dichterin im Wissen um die literarischen Traditionen, denen ihre Gedichte verwandt sind.« Zuletzt wurde Berwing mit Stipendien der Roger Willemsen Stiftung und des Berliner Senats ausgezeichnet.

»Ines Berwing findet in ihren Gedichten die perfekte Balance aus Verstand und Gefühl. Solche Gedichte sind für die Leser:innen ein großes Glück.«

Yevgeniy Breyger



- › Gedichte einer erfolgreichen Drehbuchautorin
- › Eine ausgezeichnete lyrische Stimme
- › Vom Kindsein und vom unerfüllten Kinderwunsch
- › Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung

risse im eis

das wort immer trägt einen pelz.
wo die welt tagelang splittert,
webt jemand schimmernden klang

in den fluss, und im fluss taut
im sommer das eis. wusste ich
früh schon von ihren tausend füßen.

vom griff der sprache ins herz.
zogen vögel ihre linien und stießen
auf brocken. immer waren es

muster am himmel, die mich wieder
bewegten. die kontur eines risses
im eis. und der klang eines irren

verschloss mir die brust nur halb.

INES BERWING

zertanzte schuhe

112 Seiten | Gebunden
Format 12,5 x 20,5 cm
€ 22,- | € (A) 22,70 | sFr 30,-
ISBN 978 3 89561 291 6
WG 1151 | 23. Januar 2025

»Ihr lest
keine
Lyrik?
Seid ihr
wahn-
sinnig!«

Maria Gazzetti,
Lyrik Kabinett München

Schöffling & Co.

»Von den Hürden des Vaterseins und einer
Welt im Ausnahmezustand – Ron Winklers
Gedichte ringen um eine Form für
eine formlose Gegenwart.«
Björn Hayer / Frankfurter Rundschau



ALEXANDRU BULUCZ

Stundenholz

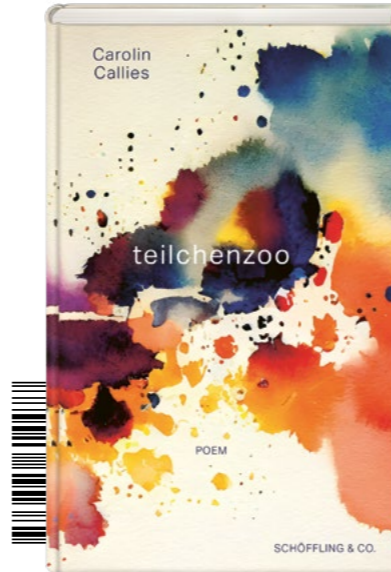
Gedichte

144 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,70
ISBN 978 3 89561 508 5

»Ob es nun eine große Stille ist, die
dort aufsteigt, oder ein lautes Lachen
über die Verbindungen zwischen Lüge,
Leichtigkeit und Licht (...) – wohin
das Stundenholz auch führt,
man lässt sich gerne von Bulucz'
Gedichten den Weg weisen.«
Geertjan de Vugt / Süddeutsche Zeitung

Streifenplakat
Ihr lest keine Lyrik?
Bestellnummer 284/89146

»Carolyn Callies hat einen ungeheuren
Rhythmus, Drive, sie hat Witz, sie hat
Charme. [...] Das ist alles sehr gekonnt.«
Frieder von Ammon /
Deutschlandfunk Kultur



CAROLIN CALLIES

teilchenzoo

Poem

144 Seiten | Gebunden
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,70
ISBN 978 3 89561 447 7



RON WINKLER

Unterwegs in der Verformung

Gedichte

96 Seiten | Gebunden
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,70
ISBN 978 3 89561 231 2



JAHRBUCH DER LYRIK 2024/25

Hrsg. von Karin Fellner und Matthias Kniep

272 Seiten | Gebunden
€ (D) 28,- | sFr 38,- | € (A) 28,80
ISBN 978 3 89561 209 1

»Die Zukunft der Lyrik beginnt
spätestens mit diesem Jahrbuch.«
Beate Tröger / Deutschlandfunk

Hält sich ewig! Nur bitte nicht
ins Wasser stellen ...



Für dich gepflückt

Ein literarischer Blumenstrauß

Herausgegeben von Bianca Geiger

208 Seiten | Gebunden
Format 11,5 x 18,5 cm
€ 16,- | € (A) 16,50 | sFr 22,-
ISBN 978 3 89561 499 6
WG 1191 | 23. Januar 2025

Eine Freude machen, die Sinne anregen, das
Auge erfreuen, Zuneigung ausdrücken.
Gedichte und Geschichten können all das
mindestens genauso gut wie ein schöner
Blumenstrauß. Warum also nicht einmal »Ich
hab dir was mitgebracht« sagen und hinter
dem Rücken dieses Buch hervorzaubern? Es
steckt voller bezaubernder Zeilen, die man
am liebsten in die Vase stellen möchte, und
steht auch äußerlich der Schönheit eines
prächtigen Bouquets in nichts nach.

Mit blumigen Texten von Elizabeth
von Arnim, Rose Ausländer, Johann
Wolfgang Goethe, Elsemarie Maletzke,
Beverley Nichols, Novalis, Rainer Maria
Rilke, Virginia Woolf und vielen
anderen.



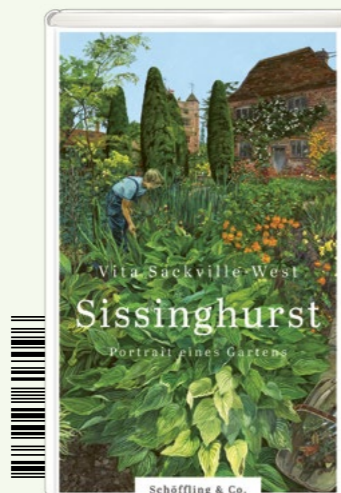
Literarische Geschenke – frisches Grün für Ihren Frühjahrstisch



Fragen Sie nach gemischten Partien oder individuellen Aktionspaketen bei Ihren Vertreter:innen oder unter vertrieb@schoeffling.de



PAULA ALMQVIST
Ein allzu schöner Gärtner
144 Seiten | Gebunden
€ (D) 16,- | € (A) 16,50 | sFr 22,-
ISBN 978 3 89561 815 4



VITA SACKVILLE-WEST / HAROLD NICOLSON
Sissinghurst
160 Seiten | Gebunden
€ (D) 16,- | € (A) 16,50 | sFr 22,-
ISBN 978 3 89561 709 6



ELIZABETH VON ARNIM
Elizabeth und ihr Garten
224 Seiten | Gebunden
€ (D) 16,- | € (A) 16,50 | sFr 22,-
ISBN 978 3 89561 816 1



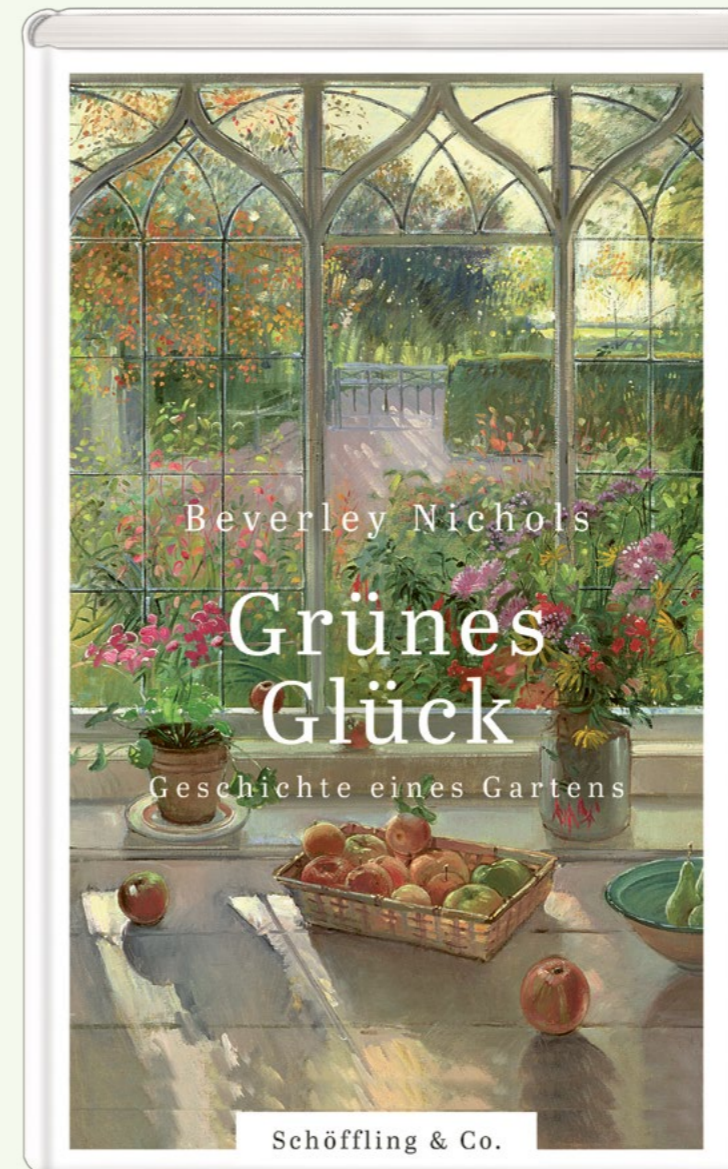
KARIN SEEBER
Hinter den Gärten die Welt.
Die Reisen der Marie Luise Gothein
272 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag
€ 28,- | € (A) 28,80 | sFr 38,-
ISBN 978 3 89561 141 4



KAREL ČAPEK
Das Jahr des Gärtners
Aus dem Tschechischen von Marcela Euler
Mit Zeichnungen von Anna Luchs
176 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
€ 15,- | € (A) 15,50 | sFr 21,-
ISBN 978 3 89561 819 2
Plakat Gartenfreuden (A1)
284/89249

»Beverley Nichols schreibt liebenswert schrullig über die wichtigen Dinge des Lebens – Gärten und Katzen.«

Landlust

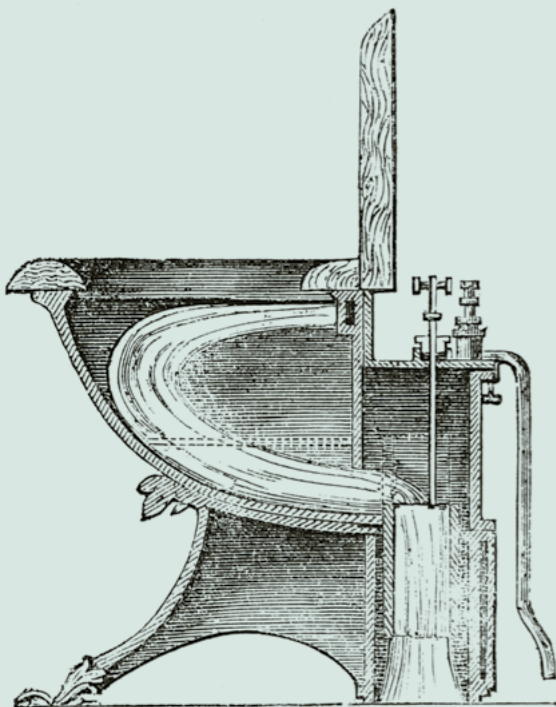
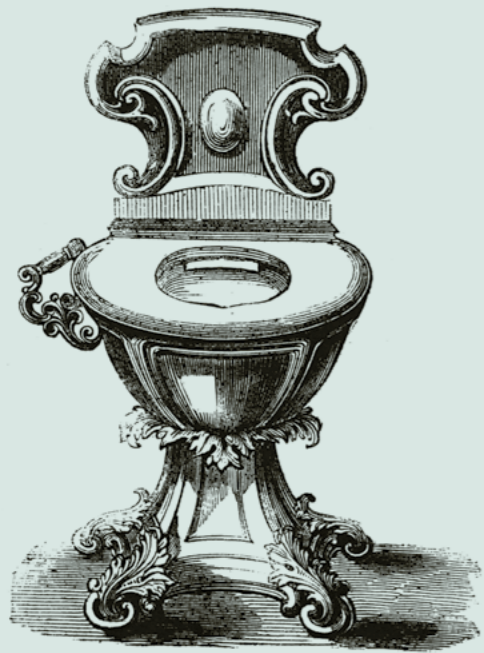


Beverley Nichols
Grünes Glück
Geschichte eines Gartens
Aus dem Englischen von Brigitte Walitzek
192 Seiten | Gebunden
Format 11,5 x 18,5 cm
€ 16,- | € (A) 16,50 | sFr 22,-
ISBN 978 3 89561 817 8
WG 1191 | 27. Februar 2025

Wer schon einmal einen Garten angelegt hat, weiß, dass das ein dramatischer Prozess sein kann. Auch Beverley Nichols – altmodischer Gentleman und Katzenfreund – erlebt dabei eine Achterbahn der Gefühle, die von schieferm Glück zu grimmiger Frustration reichen. Denn sein Garten in einem Londoner Vorort ist dreieckig. Was macht man mit einem dreieckigen Garten? Wie schafft man Sichtachsen, wie legt man Beete an, platziert gar ein Gewächshaus? Höchst vergnüglich schildert Nichols seine Einfälle und Rückschläge; kleine Zeichnungen illustrieren seine Ideen bis hin zur Vollendung.

BEVERLEY NICHOLS
(1898–1983) war ein britischer Schriftsteller und großer Gartenkenner. Er schrieb über 60 Bücher – Romane, Reisebeschreibungen, Kinder- und Kriminalgeschichten und neun Gartenbücher.

BRIGITTE WALITZEK
geboren 1952, lebt in Berlin. Seit 1986 ist sie Übersetzerin, u. a. von Margaret Atwood, Peter Behrens, Jane Bowles, Margaret Forster, Germaine Greer, Carson McCullers, Beverley Nichols, Jeanette Winterson und Virginia Woolf.



»Entscheidend ist, was hinten rauskommt.«

Helmut Kohl

Der »Ort, wohin keine Sonn' mehr scheint« (Tucholsky), erfreut sich von der Antike bis in die Gegenwartsliteratur einer anhaltenden Faszination – und das nicht nur in trivialen und obszönen Texten. Die Helden der Weltliteratur gehen erstaunlich zahlreich der Verrichtung ihrer Geschäfte nach, mal explizit, mal diskret. Höchste Zeit also, mit dieser Sammlung erstmals einen buchstäblichen Blick auf die »Schüsselszenen der Weltliteratur« zu werfen.

»Das stille Örtchen« entpuppt sich dabei als idealer Ort für Inspiration und Kontemplation. Als ein Ab-Ort, an dem exkrementelle Komik herrscht und sich die Rück- bzw. Hinterseite einer Gesellschaft unverdeckt offenbart – ohne Zwang der Konvention und Tabu. Wo immer in der Literatur sich erleichtert oder erzählerisch auf die dunkle Materie eingegangen wird, schwingt auch ein Stück Sozialkritik mit. Magnus Wieland verfolgt die stoffwechselhafte Geschichte der Literatur und ordnet sie in seinem Nachwort sittenhistorisch ein.

Mit Texten von Aristophanes, François Rabelais, Johann Wolfgang Goethe, James Joyce, Marcel Proust, Heimito von Doderer, Samuel Beckett, Philip Roth, Milan Kundera, Erica Jong, Charlotte Roche und vielen anderen.

MAGNUS WIELAND

Literatur- und Kulturwissenschaftler aus Zürich, arbeitet hauptberuflich am Schweizerischen Literaturarchiv in Bern und lehrt nebenher an der Universität Lausanne. Er beschäftigt sich außerhalb seines Fachgebiets nicht im Sanitärbereich, sondern u.a. mit der Zucht schöngestiger Kakteen.



LOKUSBLÜTEN

Schüsselstellen der Weltliteratur
Herausgegeben von Magnus Wieland

Etwa 176 Seiten | Gebunden

Format 11,5 x 18,5 cm

€ 18,- | € (A) 18,50 | sFr 25,-

ISBN 978 3 89561 521 4

WG 1 191 | 24. April 2025

- › Weltliteratur für Ihr großes Frühjahrgeschäft
- › Ein Buch, das in keiner gut sortierten Klobibliothek fehlen darf
- › Für ein anregendes Lesevergnügen – nicht nur auf dem stillen Örtchen

Wir unterstützen Sie beim Verkauf mit Partie 8/7!



**UNSERE BELIEBTESTEN
KATZENMOTIVE
– JETZT AUCH
ALS TASCHE UND
POSTKARTE!**



NEU



Die literarischen Kalender 2026

**Kalenderpreis
des Deutschen Buchhandels
PREISTRÄGER**



Format 24 x 32 cm



Format 24 x 32 cm



Format 24 x 32 cm



Format 21 x 29,7 cm



Format 9 x 15 cm



Format 17 x 16 cm

NEU



Format 30 x 10,5 cm

»Es ist staunenswert, wie lange der Kalender sich schon erfolgreich am Markt behaupten kann. Grundlage dieses Erfolgs ist das Tüfteln bis zur Perfektion.«

Jury Kalenderpreis des Deutschen Buchhandels

Der literarische Katzenkalender blättert auch im Jahr 2026 für alle Katzenfreund*innen Woche für Woche eine neue Katze auf und lässt Schriftsteller*innen die Schönheit, die Eleganz, die Faulheit, Zärtlichkeit, Neugierde, schlicht: die Persönlichkeit der Katze besingen und beschreiben.



»Einer der großen Klassiker im Kalendergeschäft.«
BuchMarkt

»Ich verschenke ihn jedes Jahr.
Wer eine Katze im Haus hat,
kommt um diesen Kalender nicht herum!«
Elke Heidenreich

- › Papiertragetaschen Katzen/Eulen (VE 25) 284/89246
€ (D/A) 5,-* | sFr 7,90*
Schutzgebühr



Das Original



Der literarische Katzenkalender 2026
Herausgegeben von Julia Bachstein
Zweifarbiger Wochenkalender
56 Blatt
Spiralbindung
Format 24 x 32 cm
€ (D/A) 23,95* | sFr 33,-*
ISBN 978 3 89561 760 7



WG 7140 | 12. Juni 2025



Kategorie
Bester Longseller

- › Kalender mit 53 Motiven und literarischen Zitaten rund um die Katze
- › Wochenwandkalender im Hochformat 24 x 32 cm
- › Zurückhaltendes Kalendarium
- › Herstellung, Druck und Verarbeitung in Deutschland
- › 53 Wochenblätter / s/w-Duotone und Sonderfarbe
- › hochwertiges 135 g/qm Papier


Sind Eulen nicht eigentlich Katzen mit Flügeln?

Der literarische Eulenkalendar stellt ein Tier in den Mittelpunkt, das seit Jahrhunderten Dichterinnen und Denker fasziniert: Eulen sind Raubtiere, Boten und Symbol für unendliche Weisheit. Nicht zuletzt aber sind sie wegen ihrer großen Augen, ihrem scharfen Rundumblick und weichen Federkleid nach Katzen die wohl fotogensten Tiere überhaupt. Jede Woche ein wunderbares Eulenfoto und ein Zitat – literarisch, heiter, flauschig, mysteriös.

Januar

01 Mittwoch 02 Donnerstag 03 Freitag 04 Samstag 05 Sonntag

Stille Post für jedes Jahr




Ich sag dir den ersten Januar ins Ohr. Sag ihn weiter, ich warte.

Günter Eich

Februar/März

24 25 26 27 28 01 02



Man sieht den Vogel meistens erst, wenn er davonfliegt.

Friedrich Hebbel

März

17 18 19 20 21 22 23



Der Pfau gefällt dem Pfau, die ungestaltete Eule Find't ihren Gatten schön, glaubt, dass er lieblich heute.

Christoph Martin Wieland

Juli

21 22 23 24 25 26 27




Wie ein Vogel sollte man leben. Sie schlüpfen aus dem Ei, werden eine Weile gefüttert und stürzen sich kopfüber ins Leben.

Janosch

August

04 05 06 07 08 09 10



Ein Sommerregen ist erfreulich, ein Regensommer ist abscheulich.

Eugen Roth



Der literarische Eulenkalendar

2026 Schöffling & Co.

Der literarische Eulenkalendar 2026
Herausgegeben von Julia Bachstein
Zweifarbiger Wochenkalendar
56 Blatt
Spiralbindung
Format 24 x 32 cm
€ (D/A) 23,95* | sFr 33,-*
ISBN 978 3 89561 361 6



WG 7140 | 12. Juni 2025



Wir unterstützen Sie beim Verkauf und verleihen Ihrem Kalenderumsatz Flügel:

- › Papiertragetaschen Katzen/Eulen (VE 25) 284/89246
€ (D/A) 5,-* | sFr 7,90*
Schutzgebühr
- › Eulen-Postkarte (VE25) 284/89247
kostenlos

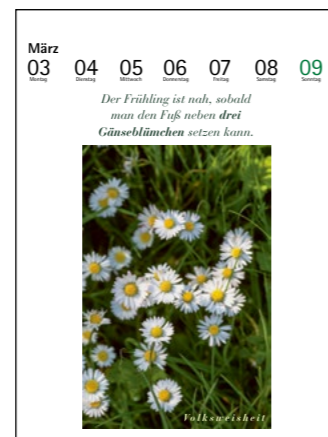


- › Kalendar mit 53 Motiven sowie literarischen Zitaten und geflügelten Worten
- › Wochenwandkalendar im Hochformat 24 x 32 cm
- › Dezentenes Kalendarium
- › praktische Spiralbindung zum einfachen Umschlagen der Kalenderblätter
- › Herstellung, Druck und Verarbeitung in Deutschland
- › 53 Wochenblätter / s/w-Duotone und Sonderfarbe
- › hochwertiges 135 g/qm Papier

»Narren hasten, Kluge warten,
Weise gehen in den Garten.«

Rabindranath Tagore

Zahlreiche Schriftsteller*innen waren passionierte Gärtner*innen, und viele haben über ihre Liebe zu Blumen, Bäumen, Gärten und Parks geschrieben: fasziniert und liebevoll, begeistert oder ratsuchend, immer aber voller Enthusiasmus. *Der literarische Gartenkalender* sammelt für das Jahr 2026 wieder Woche für Woche Zitate berühmter Schriftsteller*innen über das Gärtnern im praktischen wie im literarischen Sinn und erfreut mit den traumhaft schönen Fotografien von Marion Nickig.



Der literarische Gartenkalender 2026
Herausgegeben von Antje Peters-Reimann
Mit farbigen Fotografien
von Marion Nickig
Vierfarbiger Wochenkalender
56 Blatt
Spiralbindung
Format 24 x 32 cm
€ (D/A) 24,95* | sFr 34,-*
ISBN 978 3 89561 892 5



WG 7140 | 12. Juni 2025

MARION NICKIG
geboren 1955 in Essen, gilt als Vorreiterin einer einfühlsamen und sinnlichen Pflanzenfotografie. Ihre Bilder sind in zahlreichen Büchern, Zeitschriften, Kalendern und Ausstellungen zu sehen.

ANTJE PETERS-REIMANN
ist Garten- und Kulturhistorikerin. In Vorträgen, Büchern (für die sie dreimal mit dem Deutschen Gartenbuchpreis ausgezeichnet wurde) sowie ihrem monatlichen Newsletter berichtet sie über bekannte und unbekannte Gärten und ihre Schöpfer. So erzählt sie stets aufs Neue spannende »grüne Geschichten«.

»Bei diesem Wochenkalender kommt ganz bestimmt keine Langeweile auf, und Gartenstimmung für ein ganzes Jahr ist – auch an trüben Tagen – garantiert.« www.gartenwelt-natur.de

»Großartig ins Bild gesetzt – eine Augenweide und ein liebenswerter Begleiter durchs Jahr.« *Garten & Wohnen*

Erfreut seit
über 20 Jahren
Auge und Herz

»Zeit, die man mit Katzen
verbringt, ist niemals
verschwendet.«

Colette



€ 16,- | € (A) 16,40
ISBN 978 3 89561 349 4



€ 65,- | € (A) 66,90
ISBN 978 3 89561 809 3



€ 18,- | € (A) 18,50
ISBN 978 3 89561 897 0



€ 20,- | € (A) 20,60
ISBN 978 3 89561 946 5



Der literarische Katzenkalender von
Schöffling & Co.

Die Weisheit der Katzen ist unendlich. Man sollte sie jederzeit im Blick behalten. Und dann kann man sie gleich an die Liebsten weitergeben.



Das literarische Katzen-Postkarten- Aufstellbuch



Ansichten kluger Katzen
Zweifarbiger Postkarten-Aufsteller
Mit 25 Postkarten zum Heraustrennen
27 Seiten
17 x 16 cm
ISBN 978 3 89561 764 5
€ (D/A) 16,- | sFr 22,-



WG 9 190 | 12. Juni 2025



- > Wunderschöne Fotos und kluge, humorvolle literarische Zitate
- > 25 Postkarten zum Heraustrennen
- > Dekorativer Spiralaufsteller
- > Geschenkidee für alle Katzenliebhaber*innen
- > Hochwertige Ausstattung

DER LIEBLING UNTER DEN TASCHENKALENDERN

»Der Wochenplaner versüßt
jeden noch so tristen Büro-Alltag.«

Lieblingskatze.net



Katzen Taschenkalender 2026

Herausgegeben
von Julia Bachstein
Zweifarbiger Taschenkalender
144 Seiten
Schön gebunden
Lesebändchen
Format 9 x 15 cm
€ (D/A) 14,95* | sFr 21,-*

ISBN 978 3 89561 785 0



WG 7140 | 12. Juni 2025



Der literarische Katzen Wochenplaner 2026

Begeisterung aber
ist die Mutter
alles Großen.

Franz Grillparzer

Schöffling & Co.



Das Jahr mit Katzen Ein immerwährender Geburtstagskalender

Schöffling & Co.

Das Jahr mit Katzen.

Ein immerwährender Geburtstagskalender

Herausgegeben von Julia Bachstein
Zweifarbiger Wochenkalender
56 Blatt
Spiralbindung
Format 21 x 29,7 cm
€ (D/A) 19,95* | sFr 28,-*

ISBN 978 3 89561 960 1



Bereits erschienen

WG 7193



Der literarische Katzen Wochenplaner 2026

Herausgegeben von Julia Bachstein
Zweifarbiger Tischkalender
128 Blatt
Spiralbindung
Format 10,5 x 30 cm
€ (D/A) 14,95* | sFr 21,-*

ISBN 978 3 89561 722 5



WG 7140 | 12. Juni 2025





Postkarten
Katzen und Literatur
ISBN 978 3 89561 728 7



Postkarten Katzen Miau
ISBN 978 3 89561 726 3



Postkarten Bücherkatze Stapel
ISBN 978 3 89561 723 2



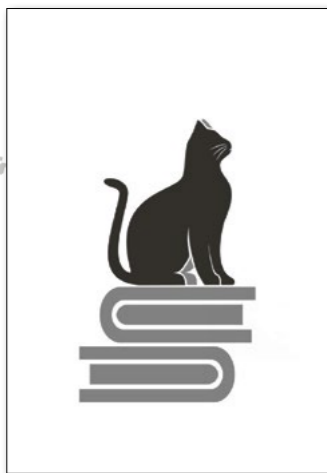
Postkarten Katzen Ying Yang
ISBN 978 3 89561 724 9



Postkarten Katzen Weltregierung
ISBN 978 3 89561 727 0



Postkarten Japan / Sōseki
ISBN 978 3 89561 765 2



Postkarten
Schwarze Bücherkatze
ISBN 978 3 89561 725 6

Katzen-Postkarten

Jeweils VE 10
10,5 x 14,8 cm
€ (D, A) 10,- / sFr 15,- (UVP)
12. Juni 2025

Man kann im Leben auf vieles verzichten, aber nicht auf Katzen, Postkarten und Stofftaschen

Hochwertige Biobaumwolle



Katzen-Baumwolltasche
Katzen und Literatur (VE 5)
Etwa 38 x 25 cm
ISBN 978 3 89561 761 4
€ (D/A) 74,75 / sFr 97,-
Einzelverkaufspreis 14,95 € (UVP)
WG 9 990 | 12. Juni 2025

Katzen-Baumwolltasche
Japan/Soseki (VE 5)
Etwa 38 x 25 cm
ISBN 978 3 89561 762 1
€ (D/A) 74,75 / sFr 97,-
Einzelverkaufspreis 14,95 € (UVP)
WG 9 990 | 12. Juni 2025



Das Kultplakat

Katzenplakat
Man kann im Leben auf vieles verzichten, aber nicht auf Katzen und Literatur (VE12 in Rolle)
84,1 x 59,5 cm (DIN A1)
ISBN 978 3 89561 763 8
€ (D/A) 119,40 / sFr 148,-
Einzelverkaufspreis € (D/A) 9,95
WG 9 140 | bereits erschienen

Ab 1. Januar 2025 in der
LIBERTÉ Vertriebskooperation

**Literarisch, unabhängig
 und unkompliziert**



kanon

»Wenn diesem Anfang kein Zauber innewohnt, ist uns nicht mehr zu helfen«, schrieb Nils Kahlefendt im *Börsenblatt*, als der ehemalige Aufbau- und Ullstein-Verleger Gunnar Cynybulk 2020 in Berlin den Kanon Verlag gründete und verkündete: »Wir wollen Büchermanufaktur und zugleich modern sein ... wir fördern Erzähler*innen, die unter den Mainstream und nach anderen Gründen tauchen.« In kürzester Zeit wurde ein spannendes, mutiges, aber auch sehr verkäufliches Programm etwa mit den Tagebüchern von Manfred Krug, den Bestsellern der dänischen Autorin Stine Pilgaard oder den preisgekrönten Romanen von Domenico Müllensiefen aufgebaut, das überschaubar ist und mit Büchern heraussticht, die nicht nur relevant, sondern auch schön sind. Kanon ist ein echter Verlegerverlag, Gunnar Cynybulk und sein Team verlegen ihre 25 Titel pro Jahr mit Erfahrung, Leidenschaft und einem Händchen für Pressearbeit und Marketing.



THIELE

Gegründet im Jahr 2007, ist es Daniela und Johannes Thiele mit ihrem Verlag gelungen, zu einem Lieblingsverlag des deutschsprachigen Sortiments zu werden. Ihre Inszenierung von Inspiration und Charme in einem kleinen, feinen Programm strahlt eine unbedingte Liebe zum Lesen und zu den Büchern aus. Der Thiele Verlag steht vor allem für »Unterhaltung mit Ambition«: Belletristik und Bildbände, Geschenkbuch und Nonbooks – entwickelt und gestaltet mit persönlicher Handschrift für ein literarisch anspruchsvolles Publikum. Paper Moon mit wunderschönen Postkarten- und Lesezeichensets rundet das Verlagsprogramm ab.



LIBERTÉ Vertriebskooperation
 Einfacher bestellen, damit Sie mehr
 Zeit für Ihre Kund*innen haben.

Die unabhängige Vertriebskooperation von Kampa / Schöffling & Co. / Jung und Jung / Atlantis Kinderbuch / Atlantis Literatur / Oktopus / AKI / Dörlemann / Kanon / Thiele / Paper Moon

- Gemeinsame Vertreter*innen
- Gemeinsame Verlagsauslieferungen
- Gemeinsame Auslieferungstermine
- Gemeinsamer Vorschauversand
- Gemeinsame Messeauftritte

Kostensparende Bündelungseffekte der VVA-Gruppe (Verlegerdienst München und VVA-Arvato):

- Gebündelte Sammelzahlung: Alle Rechnungen der VVA-Gruppe können mit einer Zahlung beglichen werden.
- Gebündelte Lieferungen: Alle Bestellungen beim Verlegerdienst München werden zu einer Sendung zusammengefasst. Neben den LIBERTÉ Verlagen sind das z. B. Beltz, Bruckmann, Callwey, Campus, Dorling Kindersley, Frederking & Thaler, Hanser, Hueber, Kein & Aber, Klett-Cotta, Mare oder Tessloff.



»Kleine und mittelständische Unternehmen treten zunehmend unter das Dach von großen Verlagsgesellschaften; die Vielfalt der Branche, so befürchten viele, leidet darunter. Jetzt also die Gegenidee, ein bibliophiles, hierarchiefreies Netzwerk, eine Armada der Kleinverlage.«

Süddeutsche Zeitung

SCHÖFFLING & CO.

Verlagsbuchhandlung GmbH
Kaiserstraße 79
60329 Frankfurt am Main
Telefon 069/92 07 87 0
info@schoeffling.de
www.schoeffling.de

Verlegerische Geschäftsführung

Philipp Werner

Verlagsleitung

Silke Tabbert
Telefon 069/92 07 87 13
silke.tabbert@schoeffling.de

Lektorat

Dr. Regina Roßbach (Leitung)
regina.rossbach@schoeffling.de

Luca Homburg

luca.homburg@schoeffling.de

Vertrieb / Verkauf

Anica Jonas c/o Kampa Verlag (D)
Telefon 0041 44 545 57 52
jonas@kampaverlag.ch

Christina Müller c/o Kampa Verlag (CH)

Telefon 0041 44 545 57 61
mueller@kampaverlag.ch

Elisabeth Freiinger c/o Jung und Jung (A)

Telefon 0043 662 88 50 48
freiinger@jungundjung.at

Lesungen

Anne Michaelis
Telefon 069/92 07 87 17
anne.michaelis@schoeffling.de

Presse

Jana Steinhoff
Telefon 069/92 07 87 18
jana.steinhoff@schoeffling.de

Rechte & Lizenzen / Foreign Rights

Dr. Vera Kostial
Telefon 069/92 07 87 25
vera.kostial@schoeffling.de

Ulrich Breth (Abdruckanfragen)

ulrich.breth@schoeffling.de

IHRE VERLAGSVERTRETER:INNEN

Baden-Württemberg

Christian Bartl
c/o Schöffling & Co.
Telefon 0163/750 67 78
Telefax 069/92 07 87 20
christian.bartl@schoeffling.de

Bayern

Mario Max
Hartlweg 21
82541 Münsing
Telefon 081 77/998 97 77
Telefax 081 77/998 97 78
mario.max@gmx.net

Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg

Martina Wagner
c/o Berliner Verlagsvertretungen
Liselotte-Herrmann-Straße 2
D-10407 Berlin
Telefon 030/421 22 45
Telefax 030/421 22 46
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein

Bodo Föhr
Lattenkamp 90
22299 Hamburg
Telefon 040/51 49 36 67
Telefax 040/51 49 36 66
bodo.foehr@web.de

Hessen Süd (PLZ 60 bis 65, 68 und 69), Saarland, Rheinland-Pfalz, Luxemburg

Christian Bartl
c/o Schöffling & Co.
Telefon 0163/750 67 78
Telefax 069/92 07 87 20
christian.bartl@schoeffling.de

Nordrhein-Westfalen, Hessen Nord (PLZ 34 bis 37)

Paula Blömers
c/o Schöffling & Co.
Telefon 069/92 07 87 16
Telefax 069/92 07 87 20
paula.bloemers@schoeffling.de

Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Buchbüro SaSaThü
Thomas C. Kilian
Vor dem Riedtor 11
99310 Arnstadt
Telefon 03628/ 549 33 10
Telefax 03628/ 549 33 10
thomas.c.kilian@web.de

Schweiz

Philippe Jauch
c/o Buchzentrum AG
Industriestraße Ost 10
4614 Hägendorf
Telefon 062/209 25 25
Telefax 062/209 26 27
philippe.jauch@buchzentrum.ch

Österreich (Gebiet Ost)

Birgit Raab
Sulzengasse 2
1230 Wien
Telefon 0664/8 46 28 98
birgit.raab@mohrmorawa.at

Österreich (Gebiet West, Südtirol)

Kent William
Linke Brückenstraße 57/1/4
4040 Linz
Telefon 0664/88 70 63 39
kent.william@mohrmorawa.at

Österreich Fachhandel

Key Account Team Mohr Morawa
Telefon 01/68 0 14-0
fachmarkt@mohrmorawa.at

VERLAGSAUSLIEFERUNGEN

Deutschland

Verlegerdienst München
Gutenbergstraße 1
82205 Gilching
Telefon 08105/38 83 34
Telefax 08105/38 82 10
schoeffling@verlegerdienst.de

Schweiz

Schweizer Buchzentrum
Industriestrasse Ost 10
4614 Hägendorf
Telefon 062/209 27 07
Telefax 062/209 27 88
kundendienst@buchzentrum.ch

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
1230 Wien
Bestellservice:
Telefon 01/68 014-5
Telefax 01/689 68 00
bestellung@mohrmorawa.at

Kostensparende Bündelungseffekte der VVA-Gruppe (Verlegerdienst München und VVA-Arvato)

- Gebündelte Sammelzahlung: Alle Rechnungen der VVA-Gruppe können mit einer Zahlung beglichen werden.
- Gebündelte Lieferung: Alle Bestellungen beim Verlegerdienst München werden zu einer Sendung zusammengefasst. Neben den LIBERTÉ Verlagen sind das z. B. Beltz, Bruckmann, Callwey, Campus, Dorling Kindersley, Frederking & Thaler, Hanser, Hueber, Kein & Aber, Klett-Cotta, Mare oder Tessloff.

LIBERTÉ Vertrieb

Die unabhängige Vertriebskooperation von
Kampa / Schöffling & Co. / Jung und Jung / Atlantis
Kinderbuch / Atlantis Literatur / Oktopus / AKI /
Dörlemann / Kanon / Thiele / Paper Moon

- Gemeinsame Verlagsauslieferungen
- Gemeinsame Vertreter*innen
- Gemeinsame Auslieferungstermine
- Gemeinsamer Vorschauversand
- Gemeinsame Messeauftritte